



# 15 JAHRE

## Media+Markt®

### DAS JUBILÄUM DES JAHRES!



#### Blöd, wer das verpasst!

Werde jetzt Mitglied im Media Markt NichtblödClub!  
 Empfange auf Deinem Handy SMS-Tickets für tolle Spezialangebote aus dem ganzen Media Markt Sortiment. Löse diese Speedtickets wie normale Gutscheine bei Deinem Einkauf in Deinen Media Märkten in Basel und Pratteln direkt an der Kasse ein. Schicke einfach ein SMS mit **START NICHTBLÖD** an **749** und los geht's. Die **Mitgliedschaft im NichtblödClub ist natürlich kostenlos.**

**Neuanmeldung bis 31.7.10  
 gibt CHF 20.-**

**Total 215 Liter  
 Nutzinhalt**



Ohne Inhalt

Energie-Effizienz-Klasse **A+**



Alle Preise inkl. vorgezogener Recyclinggebühr (VRG)

# 349.-

## AKAI AK 215 D Kühl-/Gefrier-Kombination

Total-Fassungsvermögen 215 l (Kühlen 170 l / Gefrieren 45 l), Türen umbandbar, 2 Glastablar, 3 Türfächer, Masse (HxBxT): 144.2 x 55.1 x 55.4 cm, inkl. 5 Jahre Garantieverlängerung G+ (1178281)

**MediaMarkt GARANTIEPLUS**  
**Inkl. 5 Jahre Garantie**

Unsere Preise verstehen sich inkl. MwSt. Irrtum vorbehalten. Nur solange Vorrat. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen.

Basel, im Bahnhof SBB/RailCity, Güterstrasse 115, Tel.: 061/365 15 15, Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.00 - 20.00 Uhr; Sa. 9.00 - 18.00 Uhr  
 Pratteln, Rochacherweg 5, Tel.: 061/826 13 13, Öffnungszeiten: Mo.-Mi. 10.00 - 19.00 Uhr; Do./Fr. 10.00 - 20.00 Uhr; Sa. 9.00 - 18.00 Uhr

[www.mediamarkt.ch](http://www.mediamarkt.ch)

# MediaMarkt®

Ich bin doch nicht blöd.

96333

AMBIANCE  
B L U M E N

Güterstrasse 248, Telefon/Fax 061 331 77 81  
ambiance.blumen@bluewin.ch

Hausgemachte  
**Banane-Orange-Konfitüre**

Dornacherstrasse 67      Zürcherstrasse 73      Ackerstrasse 60

Conditorei    Feinbäckerei  
**Jetzer**  
73870

**Born** AG



*Born to perform*

Güterstrasse 108  
4053 Basel  
Tel. 061 361 41 41  
www.born-carrosserie.ch

**VSCI Carrosserie**

725303

[www.gundeldingen.ch](http://www.gundeldingen.ch)

**2 Rad Basilisk AG**  
Margarethenstr. 59 4055 Basel

Tel. 061 - 272 22 22

*Velos      Scooters      Motos*

[www.2radbasilisk.ch](http://www.2radbasilisk.ch)  
2 Rad Basilisk AG, Vincenzo Iacono  
Margarethenstr. 59  
Tel. 061 272 22 22, Fax 061 272 23 59  
Öffnungsz.: Mo geschl., Di-Fr 8-12 und 13.30-18.30 Uhr Sa 8-14 Uhr durchg.



167433

Rekurs der IG Lerchenstrasse eingereicht

## Der Kampf gegen die Totalrodung geht weiter

Die sich immer stärker formierende IG 1760 hat am 9. Juli durch ihren Anwalt Rekurs eingereicht gegen die Ablehnung ihrer Einsprache durch das Bauinspektorat. Beanstandet wird auch die liederliche und oberflächliche Begründung dieser Behörde ([www.ig1760.ch](http://www.ig1760.ch)) Die SwissLife als Besitzerin der Parzelle 1760 an der Lerchenstrasse samt weiterer umliegender Parzellen könnte sich mit relativ wenig Geld gegen die im Baumschutzgesetz festgeschriebenen Auflagen freikaufen. Dies der Hauptvorwurf an die Adresse des Bauinspektorates, das die von 30 Personen unterzeichnete Einsprache gegen die Zerstörung eines Biotops an der Lerchenstrasse abgeschmettert hat.

Diese Behörde benötigte über ein Jahr Zeit, um ihr Verdikt mit einer liederlichen und oberflächlichen

*Hier - an der Lerchenstrasse (Fortsetzung vom Unteren Batterieweg) - soll der ganze Hang abgeholzt werden. Der Verein «ig 1760» wehrt sich dagegen.  
Foto: GZ.*



Begründung zu verkünden. Bereits in der letzten Ausgabe der GZ wurde dargestellt, in was für einer Form sich die Parzellenbesitzerin freikaufen kann vom Verbot, 49 geschützte Bäume zu fällen. Willkürlich wurde pro Baum eine Ersatzabgabe von 3000 Franken festgelegt. Es gibt aber noch über ein Dutzend weitere Punkte in der Einsprache der IG 1760, die im Dokument wohlbegründet und aufgelistet

sind. Das Bauinspektorat wischt alle Einwände mit einer kaum haltbaren Argumentation in seiner nur zweiseitigen oberflächlichen Abhandlung vom Tisch. Dies wiederum wird von den Einsprechern als Arroganz der Behörde empfunden, weil sich das Amt sogar über die eigenen Feststellungen hinwegsetze. Das Bauinspektorat hat seinerzeit in einer Beurteilung die Parzelle 1760 als «schützenswertes Biotop» bezeichnet, was sie aber nicht daran hindert, mit der als zulässig erklärten Überbauung das Baumschutzgesetz de facto ausser Kraft zu setzen.

### «Buebetrickli» täuschte niemand

Selbst die von dieser Behörde (absichtlich?) auf die Ferien-Sommermonate verlegten Einsprachefristen täuschten mit diesem «Buebetrickli» die auf alles gefassten Repräsentanten der IG 1760 nicht am rechtzeitigen reagieren. Gleichzei-

Fortsetzung auf Seite 4

**Fr. 1000.- zahlen wir für Ihre alte Garnitur beim Kauf einer neuen Polstergruppe.**

(Exklusive Abhol- und Nettopreis)

*dr. Möbellade von Basel*

**TRACHTNER**  
**MÖBEL**

Parkplätze vor den Schaufenstern  
Spalenring 138, 4055 Basel  
Telefon 061 305 95 85  
Telefax 061 305 95 89

[www.trachtner.ch](http://www.trachtner.ch)  
Tram/Bus: 1, 6, 50 bis Brausebad od. 8, 33, 34 bis Schützenhaus

Fortsetzung von Seite 3

tig mit der Einsprache formulierte der IG-Anwalt im Dokument auch eine weitere Einsprache gegen die bevorstehende Zonenplanrevision. In dieser ist erneut kein Waldfeststellungsverfahren für ihre Parzelle vorgesehen. Man muss sich ernsthaft die Frage stellen, warum das so ist. Die immer wieder bemühte Argumentation der Regierung und Behörden, gute Steuerzahler in die Stadt zu locken, kann und darf wohl nicht bei jedem Flecken noch

erhaltenswertem Grünraum und Biotop als Hauptgrund für eine fortsetzende Zersiedelung angeführt werden. Erstaunlich und doppelzünftig ist dieses Verhalten einer rotgrün dominierten Regierung allemal.

Die IG 1760 geht demnächst an die Öffentlichkeit. Sie hat bereits angekündigt, dass sie am Samstag, 14. August, anlässlich des Dittinger Strassenfestes, an einem Infostand über den neuesten Stand der Dinge informieren werde.

Willi Erzberger

## Paris hat seit 16 Jahren einen «CentralPark»

Am Gare Montparnasse in Paris wurde über dem Bahnhofsplatz mit 24 Gleisen ein Grünpark errichtet, der das Stadtbild aufwertet und stark benutzt wird. René Guillod von der Quartierkoordination Gundeldingen begab sich kürzlich im 15. Pariser Arrondissement auf Besichtigungstour.

«Wieso ist so etwas in Basel nicht möglich», fragt René Guillod, der sich kürzlich in Paris umsah und sich ausgiebig über die Entste-

hungsgeschichte und das Endergebnis des «Jardin Atlantique» informierte. Dort stellte er fest, dass ein ähnliches Konzept verwirklicht wurde, wie dies die Basler Initianten des «CentralPark» in ihrer Studie vorschlugen. Das Basler Bahnhofsplatzfeld wäre mit 16 Gleisen um fast ein Drittel kleiner als dasjenige des Kopfbahnhofs im 15. Pariser Arrondissement. Auch dort gab es eine schwierige Anfangsphase, zumal in dieser Gegend vor einigen Jahrzehnten mehrere Hochbauten hochgezogen wurden. Dabei auch der damals umstrittene und 210 Meter hohe Tour Montparnasse.

Stets wurde die Begrünung einer zu erstellenden Fläche über dem Geleisefeld in die Diskussion mit eingebracht. Lange Zeit ergebnislos, bis die von den Behörden längst versprochene Grünanlage im Zuge des Bahnhofumbaus zur technisch tauglichen TGV-Station vor 16 Jahren endlich realisiert werden konnte. Im heutigen Zustand präsentiert sich der Park als grüne Lunge mitten in einer Betonlandschaft: Eine grosse Wiesenfläche, die von einer Allee durchzogen ist und auf der neben mehreren Tennisplätzen erstellt wurden. Es



«CentralPark» in Basel ist machbar! Das zeigt uns das Beispiel in Paris: Die Perronanlage «Jardin Atlantique» wurde über 24 Gleise gebaut! Die Bahnhofshallen mit gedeckten Oberlichter (von oben und unten).

Fotos: René Guillod

gibt auch einen Kinderspielplatz und im Prinzip ist all das auf dem Geleisefeld vereinigt, was sich auch die Ideengeber der Basler Studie vorstellen.

### Loslösen von Partikularinteressen

Während in Paris nach jahrelangen Diskussionen mit der Realisation des Parks eine nachhaltige Aufwertung bewirkt wurde, wird in Basel eine ähnliche Nutzung durch Partikularinteressen verhindert. Sei es für die Infrastruktur der Verkehrsträger, oder eine kommerzielle Grundstücknutzung. SBB und Regierung negieren die Bedürfnisse der Bevölkerung und des Gewerbes. Dass das Gundeli in vielerlei Hinsicht seit Jahrzehnten von der Obrigkeit, dem Parlament und der Verwaltung, aber auch von gewissen Medien als lästiger «Blinddarm» wahrgenommen wird, ist eine Tat-

sache, die durch deren langjähriges Verhalten auf mancherlei Tätigkeitsfeldern genügend dokumentiert ist.

Die Besichtigungstour in Paris erlebte René Guillod als Denkanstoss für Basel Süd. Sein Fazit, das von der hiesigen Politik ernsthaft aufgenommen werden sollte: «Der Bahnhof SBB hat zusammen mit dem Raum Güterstrasse das Potential für ein natürliches Zentrum des Stadtteils Basel Süd. Zur Aktivierung braucht es gestalterische Visionen sowie die Koordination der Infrastruktur für die Verkehrsdrehscheibe, für die Entwicklung der kommerziellen Nutzung und für die urbanen Funktionen.» Guillod vertritt auch die Ansicht, dass Basel über genügend Architekten und Ingenieure verfügt, die fähig wären, Projekte auszuarbeiten, die eine nachhaltige Entwicklung fördern.

Willi Erzberger

## Leserbriefe

### Quartiertreffpunkte schlagen Alarm

Schade und nicht ganz fair, dass Herr Kessler die Kritik an der Subventionsvergabe für «undifferenziert» hält.

Der Regierungsentscheid ist nur nachvollziehbar, was das Gesamtpaket, an dem sich alle beteiligen müssen, betrifft. Aber: Seit über 9 Jahren bewege ich mich im Netzwerk der Stadtteilsekretariate, Quartierkoordinationen und Quartiertreffpunkte. Ich beobachte, wie viele Freiwillige zugunsten ihres Quartiers, ihres Lebensmittelpunktes eine unendliche Anzahl von Stunden leisten. Quartierorganisationen, welche seit Jahren existieren, gute Arbeit machen und letztlich auch Steuerzahler in der Stadt behalten, sollten nicht auf diese Art und Weise links liegen gelassen werden. Ein Eingehen würde riesige Verluste an Know-how, an Engagement und letztlich an gratis ge-

leisteter Arbeit bedeuten. Die Regierung geht das Risiko ein, dass die Bewohnerinnen und Bewohner frustriert ihre ehrenamtliche Tätigkeit niederlegen.

Der Entscheid wird u.a. mit der erhöhten Unterstützung der Stadtteilsekretariate begründet. Diese Erhöhung ist einerseits wunderschön, denn beide Organisationen leisten gute Arbeit; jedoch ist das Modell Stadtteilsekretariat umstritten, nicht nur im Gundeli, sondern stadtwweit. Und die Vergabe erhöhter Subventionen löst nicht die Probleme der Quartiertreffpunkte, denn die Aufgaben der jeweiligen Organisationen sind nicht dieselben. Man kann Äpfel und Birnen nicht vergleichen und den Vergleich als Entschuldigung anführen!

Beatrice Isler

Präsidentin Quartierkoordination Gundeldingen

### Ihr ganzes Aufbauwerk wurde zerstört

Mitten in der Wüste hatte sich eine wunderschöne Oase entwickelt. Das Wasser sprudelte und ergoss sich in einen ansehnlichen Teich. Rundum sprossen Pflanzen und Blumen, sowie süsse Dattel tragende Palmen, die sich im Winde leicht neigten und Menschen und Tieren die nötige Nahrung und Schatten spendeten; dies alles liebevoll erschaffen und gepflegt von den dort niedergelassenen Beduinen.

Die Oase war weit herum bekannt. Sie wurde auch von Touristen aufgesucht, die dort ihre Zelte aufschlugen, herangeführt von den Beduinen.

Lebenswichtig war die Oase aber auch für die Kamele, die sich von ihrem mühsamen und anstrengenden Wüstenwanderungen wieder erholen und neue Kräfte sammeln konnten. Ohne diesen Lebensquell fühlten sie sich unglücklich und verloren. Die Beduinen trugen immer schönere Pflanzen und Früchte herbei, denn die Oase sollte weiterhin alle beglücken und die

schönste in der Wüste sein. Jedermann sollte sich dort sicher und wohl aufgehoben wissen.

Eines Tages geschah jedoch unglaubliches. Die Karawane, die wie üblich der Oase zu strebte, erblickte, je näher sie sich ihrem Ziel näherten von der andern Seite eine wilde, bewaffnete Horde auf die Oase zureiten. Einige dieser Reiter waren bereits dort und richteten eine schreckliche Verwüstung an. Die Palmen wurden gefällt Blumen und Sträucher ausgerissen, und der Teich war belagert. Wer sich von der Gegenpartei trotzdem näherte wurde brutal niedergestochen. Aber noch nicht genug des Unheils. Der Himmel verdunkelte sich, heftige Winde wirbelten die Sanddünen hoch, wobei ein Teil dieser Verwehungen den Rest der Oase überschüttete, mitsamt den Räubern. Zu tiefst erschüttert und betrübt kehrte die friedliche Karawane dem Unglücksort den Rücken. Ihr ganzes Aufbauwerk war zerstört. Hoffen wir trotz allem wieder auf bessere Zeiten.

Verena Gloor

## Neu im Gundeli

### Hilite-Bikes Concept Store

An der J. J. Balmer-Strasse 3 im Gundeli gibt es neu den Hilite-Bikes Concept Store: hier werden Velos direkt «ab Fabrik» auf Wunsch hergestellt.

GZ. Die Firma b.c. bicycle and parts production GmbH produziert und vertreibt als einzige die Marke Hilite in der Schweiz, sogar exklusiv auf der Welt. Die Marke gehört ebenfalls der gleichnamigen Firma. Die Feder im Logo steht für leichtgewichtige – eben federleichte – Fahrräder. Sämtliche Komponenten der Bikes werden ohne Zwischenhandel direkt aus Taiwan (Rahmen) und aus der ganzen Welt importiert und können somit mit grossen preislichen Vorteilen angeboten werden. So ist z.B. ein nur 850 g schwerer Rahmen aus erstklassigen Karbonfasern bis zu 50 % günstiger als bei anderen Anbietern. Gleiche Preisvorteile sind auch bei den Aluminium-Modellen anzutreffen.

Doch damit nicht genug. Bestellen Sie beispielsweise das Triathlon-Modell Flow FL, erhalten sie im Verkaufspreis eingeschlossen eine detaillierte Vermessung im Olympia-Zentrum der Uni Freiburg. Im Rad-

labor in Freiburg im Breisgau können Sie dank Hilite ihre Sitzposition hinsichtlich der Aerodynamik, des Sitzkomforts und der Kraftübertragung für Ihr Zeitfahrrad optimieren.

#### Produkte

Bei Hilite-Bikes gibt es Messenger-Räder, Trekking-, Touren-, City-Bikes, BionX Elektro-Velos, Rennvelos, Mountain-Bikes etc. in allen Kategorien, nur Kindervelos finden sich noch keine im Programm. Bei allen Velos wird getreu dem Slogan individualize your ride eine individuelle Anpassung und Vermessung vorgenommen. Dabei bestimmen Sie den Einsatzbereich. Daraufhin werden Ihre individuellen Masse mit dem Bike-Fitting-System ermittelt. Sie wählen das Rahmenmodell aus und legen das Farbdesign fest. Zuletzt bestimmen Sie die übrigen Wunschkomponenten, worauf das Velo montiert und individuell angepasst wird. Die einzelnen Komponenten können über die Website [www.hilite-bikes.ch](http://www.hilite-bikes.ch) ausgewählt und bestellt werden.

Zu den Spezialitäten der Firma Hilite



Das Team im neuen Hilite-Bikes Concept Store an der J.J. Balmer-Strasse 3 (vis-à-vis Otto's): Dipl. Ingenieur Biagio Colletto, Inhaber der Marke Hilite, wie auch Inhaber und Geschäftsführer (links), und Norbert Kugler. Foto: GZ.

te Bikes gehört der Aufbau von Rädern mit Rohloff-14 Gang-Nabenschaltung, Shimano Alfine Rädern sowie die individuelle Anpassung, Vermessung und Herstellung der Velos. Es wurde Wert darauf gelegt, dass die Mehrheit der Zulieferer aus der Schweiz und dem europäischen Raum stammen. Auch Zubehör wie Sattel, Helme, Veloschuhe, Bekleidung, Ersatzteile und vieles mehr finden Sie im geräumigen Concept Store an der J. J. Balmer-Strasse 3. An dieser Adres-

se werden auch Reparaturen und Service an Rädern aller Marken durchgeführt.

Das Team besteht aus dem dipl. Ingenieur Biagio Colletto, Inhaber der Marke Hilite, wie auch Inhaber und Geschäftsführer, sowie einem Mechaniker. Beide bedienen Sie kompetent und freundlich bei der Auswahl Ihres Velos.

#### Öffnungszeiten:

Montag geschlossen, Di-Fr von 9-13 und 15-18.30 Uhr, Sa von 9-16 Uhr, Telefon 044 586 21 16. ■

### Schlüsselübergabe im Buffet SBB

Ez. Wie die GZ bereits berichtet hat, ist seit Monatsbeginn das Bündner Familienunternehmen Candrian Catering mit Hauptsitz in Zürich zuständig für die Betriebsführung im Bahnhofbuffet SBB und einigen Satellitenbetrieben auf dem SBB-Areal.

An einer launig und intim gestalteten Feier übergaben die langjährigen und erfolgreichen Pächter Hans und Ruth Berchtold am 1. Juli die Schlüssel der Brasserie an Verwaltungsratspräsident Martin Candrian und seine Frau Marga.

Unter den zahlreichen Gästen auch der jetzt für die Brasserie (Buffet SBB) zuständige Candrian-Sohn Patrick und seine Schwester Tina. Mit der Schlüsselübergabe endete ein 23-jähriges, erfolgreiches Gastspiel des bisherigen Pächterpaares Berchtold. Auch Hanni Wartmann, die Witwe des vor zwei Jahren verstorbenen Vorgänger der Berchtolds, gehörte zum illustren Gästekreis. Derzeit befinden sich auf der Passarelle zwei Annexbetriebe im Umbau, die demnächst in einer anderen Form als bisher neu eröffnet werden. ■



Wehmütige und fröhliche Gesichter bei der Schlüsselübergabe von (v.l.n.r.): Ruth und Hans Berchtold an Martin und Marga Candrian. Foto: Benno Hunziker

### Mobile Jugendarbeit im Gundeli

GZ. Seit Februar 2009 sind Natalie Krebs, Sozialpädagogin und Standortleiterin Mobile Jugendarbeit Grossbasel und Michel Eisele, Sozialpädagoge und Mitarbeiter Mobile Jugendarbeit Grossbasel im Gundeli unterwegs. Beziehungsarbeit im öffentlichen Raum bedeutet, auf konstante Jugendgruppierungen zugehen, sich gegenseitig bekannt machen, Vertrauen schaffen und Bedürfnisse wahrnehmen. Zur Zielgruppe gehören Jugendliche zwischen 12 und 18 Jahren. Vorwiegend werden die öffentlichen Plätze aufgesucht, woraus Gruppenaktivitäten wie gemeinsames Grillieren oder sportliche Betätigungen im Park entstehen können. Plätze, die regelmässig aufgesucht werden, sind bspw. der Margarethen-

park, der Winkelried- oder der Meret Oppenheim Platz. Die Angebote der Mobilien Jugendarbeit Basel, so auch die Teilnahme an Projekten, sind für die Jugendlichen stets freiwillig nutzbar. Die Jugendlichen sollen dabei lernen, sich im öffentlichen Raum selbst zu organisieren und dabei respektvoll mit sich und der Umwelt umgehen.

#### Projekte, Gemeinwesenarbeit und Vernetzung

Am 24. Mai fand im Margarethenpark, in Zusammenarbeit mit «Robi-Spiel-Aktionen» ein «buntkickgut»-Spieltag statt («buntkickgut» = interkulturelle Strassenfuss-

ball-Liga). Die Jugendlichen aus dem Quartier hatten dann die Gelegenheit, sich für das Finalturnier, das am 29. August auf dem Marktplatz stattfinden wird, zu qualifizieren. Am 10. und 11. Juni wurde das Projekt «Das Sofa» durchgeführt: Jugendliche aus dem Quartier richteten auf dem Winkelriedplatz ein Wohnzimmer unter freiem Himmel ein. Verschiedene Benutzer des Platzes erhielten so die Gelegenheit, ihre Ideen auf Wunschkarten aufzuschreiben. Gemeinsam mit Beatrice Isler, Präsidentin der Quartierkoordination Gundeldingen, wurden die Wunschkarten ausgewertet. Eine Jury wird während einer Podiumsdiskussion am 21. Oktober 2010 entscheiden, ob es zur Umsetzung einer Idee auf dem Winkelriedplatz kommen wird. Die Mobile Jugendarbeit Grossbasel ist seit November 2009 Mitglied in der Trägerschaft Quartierkoordina-

tion Gundeldingen, interessiert am regelmässigen Austausch und am Gemeinwesen im Quartier.

#### Midnight Sports Gundeli

Midnight Sports Gundeli bietet Jugendlichen zur Ausgangszeit am Samstag einen sportlichen, gut erreichbaren und kostenlosen Freiraum an. Alkohol und Tabak sind verboten, und die aktive Teilnahme und Mitarbeit steht im Vordergrund. So soll ein Treffpunkt mit Sport und aktueller Musik geschaffen werden; das kontinuierliche wöchentliche Angebot ohne Eventcharakter hat sich dabei als wichtiger Qualitätsfaktor erwiesen. Auskünfte: Frau Corinne Lüdi, MPCH-Fachstelle Basel, Telefon 061 681 84 14 oder E-Mail [corinne.luedi@mb-network.ch](mailto:corinne.luedi@mb-network.ch). Für die Mobile Jugendarbeit Grossbasel: [www.mjbasel.ch](http://www.mjbasel.ch). ■

In jeder Ausgabe der **Gundeldinger Zeitung**: die



**Bibliothek Gundeldingen**, Dornacherstr. 192, 4053 Basel, Tel. 061 361 15 17, [www.stadtbibliothekbasel.ch](http://www.stadtbibliothekbasel.ch). Öffnungszeiten: Mo 14–18.30 Uhr, Di 10–12 Uhr, 14–18.30 Uhr, Mi–Fr 14–18.30 Uhr, Sa 10–16 Uhr. Gratis-WLAN-Zugang. Walter, Laura, Albert und Norbert

**BFA Jugendzentrum Purple Park Gundeldingen**, [www.purplepark.ch](http://www.purplepark.ch), Meret Oppenheim-Strasse 80, 4053 Basel, Telefon: 061 361 39 79

**CVP Sektion Grossbasel-Ost**. Für Fragen und Anliegen melden Sie sich bitte bei: Herr Claude Wyler, Co-Präsident, Falkensteinerstrasse 43, 4053 Basel, Telefon 061 331 52 76, oder bei Herr Lucius Hagemann, Vizepräsident, Arbedostr. 14, 4059 Basel, Tel. 061 361 53 95. Gäste sind an unseren Veranstaltungen immer herzlich willkommen!

**Eislauf-Club beider Basel**. Kunstlauf, Eistanz, Schnelldlauf, SYS. Spezielle Kurse für Kinder und Erwachsene. Sekretariat: Neu: Sekretariat: Largitzenstrasse 65, 4056 Basel. E-Mail: [ECbeiderbasel@gmx.ch](mailto:ECbeiderbasel@gmx.ch)

**Familienzentrum Gundeli**, Gundeldinger Feld, Dornacherstrasse 192, Offener Treffpunkt: Mo–Fr 14–17.30 Uhr. Telefon 061 333 11 33.

**Fasnachtsgesellschaft Gundeli**. Obmaa Stamm: Martin von Wyl, Freulerstr. 27, 4127 Birsfelden, Telefon: P 061 481 36 97. E-Mail: [obmaa@gunde.li](mailto:obmaa@gunde.li)

**Förderverein Alterszentrum am Bruderholz**. Tel. 061 365 91 91, Bruderholzweg 21, Zentrumsleiter: R. Krüsi; Präsident: Dr. Werner Strösslin, Leuengasse 1, 4057 Basel, 061 361 46 36.

**Förderverein Alters- und Pflegeheim Gundeldingen**. Präsident: Alfred Weisskopf, Spiegelbergstrasse 18, 4059 Basel, Tel. 061 331 72 61.

**Freisinnig-Demokratischer Quartierverein Grossbasel-Ost**. Interessierte Damen und Herren wollen sich an den

Präsidenten Dr. David Jenny, Aeschenvorstadt 4, 4010 Basel, oder an den Informationsbeauftragten, Dr. Roman Geeser, Krachenrain 58, 4059 Basel, Telefon 061 361 85 76 wenden.

**Grüne Partei Basel-Stadt, Sektion Grossbasel-Ost**, Für Fragen und Anliegen melden Sie sich bitte bei: Elisabeth Baumann-Ackermann, Telefon 061 272 82 31, [elisabeth\\_ackermann@hotmail.com](mailto:elisabeth_ackermann@hotmail.com)

**Interessen-Gemeinschaft Gundeldinger- und Bruderholz-Geschäfte**. CH-4053 Basel. Telefon 061 273 51 10, Fax 061 273 51 11. [info@igg-gundeli.ch](mailto:info@igg-gundeli.ch), [www.igg-gundeli.ch](http://www.igg-gundeli.ch)

**Jugendfestverein Aesch-Gundeldingen 1757**, Postcheck 40-5109-4, Benni Steimer, Koordinator, Gundeldingerstrasse 425, 4053 Basel, Telefon 061 331 69 27, [brosteimer@bluewin.ch](mailto:brosteimer@bluewin.ch).

strasse 15, 4132 Muttenz, Telefon 061 467 68 12

**Neutraler Quartierverein Gundeldingen**. Präsidentin: Beatrice Isler, Dittlingerstrasse 11, 4053 Basel, Tel./Fax 061 361 69 90. Leiter Planungsgruppe: Claude Wyler, Telefon 061 331 52 76. Koordination Kulturgruppe: Elfi Thoma Zangger, Dittlingerstr. 17, 4053 Basel, Telefon 061 361 61 48, [elfithoma@bluewin.ch](mailto:elfithoma@bluewin.ch)

**Ökumenischer Verein für Altersfragen Bruderholz**. Präsident: Prof. Dr. Gerhard Steiner, Passwangstr. 54, 4059 Basel. Trägerschaft des Betagtenzentrums und Pflegeheims «Zum Wasserturm», Giornicostrasse 144, 4059 Basel, Telefon 061 361 20 30. Zentrumsleiter: Bruno Engeler.

**Schachverein Gundeldingen**. Spielabend jeweils montags 19.30 Uhr im

Die **Quartierkoordination Gundeldingen** ist die Dachorganisation für Vereine aus unserem Quartier. Zusammen sind wir stark. Gerne geben wir Ihnen über unsere Arbeit Auskunft. Vereine können auch Mitglied werden! Quartierkoordination Gundeldingen, Präsidentin Beatrice Isler, Güterstrasse 187, 4053 Basel, Telefon 061 331 08 83.

und Herr M. Gächter. Förderverein des Spitex-Zentrums Gundeldingen/Bruderholz, Winkelriedplatz 6 und Stiftungsmitglied von Spitex Basel. Stiftung für Hilfe und Pflege zu Hause.

**The Open Door**, your English speaking club. We offer Parent/Toddler, Playgroups and Structured learning groups. Telefon 061 361 17 10 [www.opendoorbasel.ch](http://www.opendoorbasel.ch)

**Turnverein Gundeldingen**. Auskunft: Männerriege: Uwe Behrend, Telefon 061 701 49 22; Damenriege: Erika Hofmann, Telefon 061 462 40 10.

**Verein Querfeld**: Initiator des Filmfestivals «Cinema Querfeld»; unterstützt Quartier-Projekte «Plattform Querfeld»: (Gratisnutzung Querfeld-Halle) und Hallenflohmarkt. [verein@querfeld-basel.ch](mailto:verein@querfeld-basel.ch) [www.querfeld-basel.ch](http://www.querfeld-basel.ch)

**Verein Wohnliches Gundeli-Ost**. Quartierverbesserungen en gros und en détail. Arlesheimerstrasse 40, 4053 Basel. Öffentliche Sitzungen im Providentia, siehe Schaukästen oder unter [www.gundeldingen.ch](http://www.gundeldingen.ch)

**vitawiss Sektion Basel/Binningen**: vitawiss funktionale Gymnastik, vitawiss Atemgymnastik, Wassergymnastik, Aquafitness. Sonnenbad St. Margarethen, offen 15. April bis 15. Oktober. Info: Kurswesen, Verena Bertschmann, 076 349 88 41.

**Volleyballclub Gundeli** (Mix-Plausch-Gruppe): Brunnmattschulhaus, Dienstag 20–22 Uhr. Info: Silvia Gruber, Telefon 061 332 05 43.

**Quartiergesellschaft zum Mammut Gundeldingen-Bruderholz**, Obmann: Edi Strub, Gundeldingerstr. 341, Telefon 061 331 08 73. Kassier: Stephan Stäuble Telefon 061 361 64 96. [www.zum-mammut.ch](http://www.zum-mammut.ch)

**Auskunft und Anmeldung zur Teilnahme an der Vereinstafel**: Gundeldinger Zeitung Postfach, 4008 Basel, Telefon 061 271 99 66 Fax 061 271 99 67 E-Mail: [gz@gundeldingen.ch](mailto:gz@gundeldingen.ch)

Einsendeschluss für die nächste Ausgabe vom Mittwoch, 25. August 2010, ist am Donnerstag, 19. August 2010.

## Plattner AG

**Winkelriedplatz 8, 4053 Basel (im Gundeli), Tel. 061 361 90 90**  
[www.garage-plattner.ch](http://www.garage-plattner.ch)

Die Basler **FIAT** Vertretung seit 1955

Verkauf und Unterhalt von **FIAT** Personenwagen und Nutzfahrzeugen

Ihr Spezialist für **FIAT** Erdgasfahrzeuge  
Restauration und Unterhalt von Veteranen  
und Liebhaberfahrzeugen aller Marken

**Dynamik, Eleganz – Sicherheit. Der neue Fiat Punto Evo ist bei uns eingetroffen und steht zur Probefahrt für Sie bereit. Ab Fr. 17 400.–.**

«Gundeli-Fescht 2011»: Mitte Juni 2011 im Margarethenpark [www.gundeldingen.ch](http://www.gundeldingen.ch)

**LDP Die Liberalen Grossbasel Ost**. Für Fragen und Anliegen melden Sie sich bitte bei: Patricia von Falkenstein, Angensteinerstrasse 19, 4052 Basel, Tel. 061 312 12 31, [pvfalkenstein@gmx.net](mailto:pvfalkenstein@gmx.net)

**Neutraler Quartierverein Bruderholz**. Präsident: Conrad Jauslin, Garten-

Rest. Ross-Stall, Bruderholzstrasse 39, [www.svgundeldingen.ch](http://www.svgundeldingen.ch), Infos: Telefon 061 681 74 09.

**Sozialdemokratischer Quartierverein Gundeldingen/Bruderholz**. Präsident: Matthias Scheurer, Dornacherstrasse 53, Tel. 061 681 37 18. Mitgliederbetreuung: Emmy Notter, Liesbergstrasse 1, Tel. 061 331 61 28.

**Spitex-Verein Gundeldingen/Bruderholz**. Co-Präsidium: Herr Dr. Steiner

**Impressum**: Verlag und Inseratenannahme: Gundeldinger Zeitung, Reichensteinerstrasse 10, Postfach, 4008 Basel, Telefon 061 271 99 66, Telefax 061 271 99 67, E-Mail: [gz@gundeldingen.ch](mailto:gz@gundeldingen.ch), Postcheckkonto 40-5184-2. **Redaktion**: Telefax 061 271 99 67, E-Mail: [gz@gundeldingen.ch](mailto:gz@gundeldingen.ch).

**Geschäftsführer, Chefredaktor und Inseratenteil**: Thomas Weber. **Buchhaltung**: Silva Weber. **Sekretariat**: Michèle Ehinger. **Redaktionsbearbeitung**: Sabine Dédé. **Freie redaktionelle Mitarbeiter**: Willi Erzberger, Prof. Dr. Werner A. Gallusser, Rodolfo Jaggi, Lukas Müller, Rolf Trulzi, Markus R. Weber und weitere. **Fotografen**: Martin Graf, Pierre Hadorn, Benno Hunziker, Andreas Soldan, Thomas Weber, Josef Zimmermann und weitere. **Grund-Auflage**: mind. 18 500 Expl. Erscheint mindestens 1x monatlich gratis in allen Haushalten und Geschäften in Basel-Süd. **Verteilungsgebiet Normalausgaben**: Gundeldingen, Bruderholz, Dreispitz-Areal, Auf dem Wolf, rund um den Bahnhof bis Heuwaage, Teilgebiete im Gellert/St. Alban sowie im vorderen Münchenstein.

**Inseratenpreise (seit 2008!)**: 1-spaltige Millimeterzeile (27 mm breit) Fr. 1.17 + 7,6% MwSt, Reklamen (48 mm breit) Fr. 3.51 (Seite 1: Fr. 4.70) + 7,6% MwSt. Abschlussrabatte von 5–30%. **Druckverfahren**: Offset. **Druckunterlagen**: Papierkopien 1:1. **Immateriell**: Druckfertiges «.pdf» (sowie alle gängigen PC-Daten/Programme) per E-Mail: [gz@gundeldingen.ch](mailto:gz@gundeldingen.ch) oder Mac-Programme: Adobe Photoshop, Adobe Illustrator und QuarkXPress (Logos, Bilder, Schriften müssen im gleichen Daten-Dokument mitgeliefert werden). Datenträger bitte angeschrieben und mit einem 1:1-Print-Ausdruck senden! **Druck**: Basler Zeitung. **Abonnementspreis**: Fr. 42.– + 2,4% MwSt. MwSt-Nr. 688 744. **Copyright** für Text und Bild by Gundeldinger Zeitung, Basel. Nachdruck und Reproduktionen nur mit Zustimmung des Verlages gestattet (gilt auch für sämtliche Seiten auf [www.gundeldingen.ch](http://www.gundeldingen.ch)).

## Zum Gedenken an Fritz Vogel



Fritz Vogel, 19. Juli 1948 – 18. Juli 2010. Foto: zVg.

Am vorletzten Sonntag ist Fritz Vogel, Malermeister und IGG-Vorstandsmitglied, nach kurzer Krankheit unverhofft aus dem Leben gerissen worden. Fritz Vogel war dem Gundeli zeitlebens verbunden. Die Schulen absolvierte Fritz Vogel im Fricktal als Ältester von sieben Geschwistern. Selber hatte er von seiner geschiedenen Frau Marie-Therese zwei Töchter, die ihm ebenfalls zwei Enkelkinder schenkten. Seine Lehrjahre als Maler absolvierte Fritz Vogel von 1963 bis 1967 beim Malermeister Hättenschwiler in Birsfelden. Anschliessend absolvierte er ebenfalls mit Erfolg die Malermeisterprüfung. Im Januar 1975 gründete er seine Einzelfirma Fritz Vogel. Seine Selbständigkeit begann er an der Thiersteinallee

53 im Gundeli. Seit 1979 wohnte Fritz Vogel in Münchenstein und erweiterte seinen Betrieb 1987 an der Münchensteinerstrasse. Fritz Vogel war begeisterter Fussballer und präsidierte über zehn Jahre den Fussballverein Birsfelden. Viele Jahre arbeitete er im Kirchenvorstand der Gemeinde Münchenstein mit. Seit 2001 lebt er mit seiner Lebenspartnerin Sandra Bugmann, die seit 1990 in seinem Betrieb mitarbeitete. Zusammen gründeten sie im Jahre 2001 das Malergeschäft Vogel + Bugmann GmbH. 2006 wurde die gemeinsame Firma nach Birsfelden ins Elternhaus von Sandra Bugmann verlegt, wobei im Gundeli weiterhin ein Standbein an der Frobenstrasse unterhalten wurde. Fritz Vogel engagierte sich seit seinem Beitritt zur IGG im Jahre 1977 ab 1998 auch im IGG-Vorstand stark für die Interessen des Gewerbes. Fritz Vogel betreute u.a. das Ressort der Weihnachtsbeleuchtung und führte die Verhandlungen mit verschiedenen diesbezüglich involvierten Behörden. Fritz Vogel liess keine Vorstandssitzung aus. Fritz Vogel war ein warmherziger, humorvoller und auch kritischer Mensch. Der Gedanke an den Tod war ihm nicht fremd, er wünschte sich deshalb, dass seine Asche im Meer verstreut werde. Er liebte das Meer. Fritz Vogel fehlt nicht nur den Angehörigen, sondern auch dem Gundeli und der IGG. Sandra Bugmann wird den bekannten Malerbetrieb in seinem Sinne und nach seinem Wunsch ohne Änderungen weiterführen.

Andrea Tarnutzer-Muench  
Präsident IGG

**Die Armen werden niemals ganz aus deinem Land verschwinden. Darum mache ich dir zur Pflicht: Du sollst deinen Not leidenden und armen Geschwistern, die in deinem Land leben, deine Hand öffnen.**  
**5. Mose 15,11**

## Rendez-vous mit...

### Edy Schär. Uffgestellt... drby!

Am 16.8.1948 kam Edouard (Edy) als Einzelkind des René und der Liwia Schär(geb. Horvath) in Kleinhüningen zur Welt. Sein Vater arbeitete sich vom Hafenarbeiter zum selbständigen Altstoffhändler empor und der Wohnsitz wurde von der Ackerstrasse zur Amerbachstrasse, später zur Lothringerstrasse verlegt. So erlebte Edy seine Jugendzeit «im tiefste Kleibasel» und absolvierte die Primar- und Sekundarschule bis 1963 im Insel-schulhaus. Danach hiess es: 1 Jahr Welschland als Bäckereihilfe in La Neuveville und wieder in Basel als Velo-Ausläufer bei Bell. 1965-67 absolvierte er eine Verkäuferlehre bei ACV (Coop Basel) und brachte es dort nach der Lehre bis zum Stv. Filialleiter. 1968 bestand er in Aarau die Infanterie-RS (und wird es später bis zum Gfr. im Basler Inf.Bat. 1/99 bringen). Tatendurstig und an weiteren Berufserfahrungen interessiert, entschliesst er sich 1971 zu einer gastronomischen Weiterbildung: er macht einen halbjährigen «Barman»-Berufskurs in Luzern und wird sich anschliessend als erfolgreicher Barkeeper (und Nichtraucher) an vielen Saisonstellen der Top-Hotellerie von Sils Maria bis Zuoz übers Wallis bis ins Tessin zu bewähren; 1975 kommt er ins Hiltonhotel nach Basel als Chefbarman für die OldCityBar. 1976-78 geht die Berufskarriere als Schlafwagenschaffner bei «Wagons Lits» weiter: sie mündet 1978 bei Ciba-Geigy in die Stelle als sprachen- und weltgewandter Portier, wo er übrigens die Sekretärin Vreni Hauser kennen lernt: und sie (1984) heiratet.

Seit Oktober 1984 residiert nun Familie Schär-Hauser im Appartement-Haus an der Dittingerstrasse 31 und Edy beginnt hier seine neue Karriere als Quartier-VIP in Gundeldingen. 1986 kommt die Tochter Regina zur Welt (heute Fachhochschul-Absolventin/Tourismus) und 1989 Karin (heute Kauffrau mit Berufsmatur). In dieser Zeit entschliesst sich Edy zu einem nochmaligen Branchenwechsel und nimmt



Edy Schär.

Foto: GZ.

das Angebot der gastronomischen Firma «Risi-Oswald (Steinhausen) für Bouillon, Suppe, Saucen» an und bewährt sich in der Folge als Chef-Verkäufer des grossen Verkaufsraysons Basel-Bern: 17 Jahre erfolgreich und im besten Einvernehmen mit der Firmenleitung wird ihm 1997 bei Pacovis AG (Firma für Take-Away&Packing Solutions) die Funktion des Schlüsselkunden-Betreuers (Key Account Manager) übertragen, d.h. Edy Schär ist u.a. auch für ökologisches Geschirr bei Festen und für Catering-Fragen kompetent. Offenherzig zählt er schliesslich auf, bei welchen «Netzwerken» er noch aktiv mitwirkt (alphabetisch geordnet): Chaîne des Rôtisseurs – Pfarreirat Heiliggeist – Quartierkoordination Gundeldingen (Vize-Präs.) – Fasnachtsgesellschaft Revoluzer -Verkauf Schweiz (Verband verkaufsorientierter Fachleute und Firmen), Region Basel (Vize-Präs.) – Zunft zu Weinleuten. Parteipolitik liegt ihm nicht, Edy möchte die Menschen zusammenbringen, nicht trennen. Er ist ein Mann des Frohsinns und vermittelt gerne Konsens. Darum ist er mit seinem Leben «rundum zufrieden», denn er kann bei vielen Festen «uffgestellt voll drby sy!» Gs

# Wie?

schalte ich ein **Inserat**,  
einen **PR-Artikel** oder  
einen **Veranstaltungs-Eintrag** in der

## Ganz einfach!

[www.gundeldingen.ch](http://www.gundeldingen.ch)

# Gundeldinger Zeitung



Telefon 061 271 99 66  
Fax 061 271 99 67  
E-Mail: [gz@gundeldingen.ch](mailto:gz@gundeldingen.ch)

Thomas Weber



# Pro Montagna im Coop Gundeli

**Feines aus den Schweizer Bergen: : Wurst, Käse, Jogurt, Ravioli ...**

Eigentlich liegen die Schweizer Berge dem Gundeli viel näher, als Sie meinen. Man könnte sogar sagen, ihr Bestes liegt sogar direkt vor Ihrer Haustür – gleich in mehrfacher Hinsicht. So braucht es nur einen «Katzensprung» oder eine Tramfahrt, um von der Aussichtsplattform des Wasserturms auf dem Bruderholz einen Blick auf Sie werfen zu können. Kulinarisch liegen Ihnen die Berge sogar noch näher. Denn mitten im Gundeli, im Coop am Tellplatz, finden Sie dank den Pro Montagna-Produkten das Köstlichste, das die Schweizer Bergregionen zu bieten haben. Milch, Käsespezialitäten, Jogurt in verschiedenen Geschmacksrichtungen, Wurst- und Trockenfleischsorten, aber auch Teigwaren und das besondere Steinbock Bier von Pro Montagna finden Sie so im Gundeli. Von A bis Z gute, traditionelle Produkte aus den Schweizer Bergen: Um das Pro Montagna-Label tragen zu dürfen, müssen die Rohstoffe nämlich auch in den Bergregionen weiterverarbeitet werden. Es genügt nicht, dass nur die Rohstoffe von dort stammen. So bleiben die Wertschöpfung und die Arbeitsplätze in den Berggebieten erhalten.

Holen Sie sich also echte Bergfrische auf den Tisch und genießen Sie die authentischen und hervorragenden Lebensmittel der Schweizer Bergbauern. Diese Woche profitieren Sie erst noch von zwanzigfachen Superpunkten auf alle Pro Montagna-Produkte. Und das Team des Coop Gundeli überrascht Sie erst noch mit einer besonderen Ausstellung der Berg-Produkte. Mit jedem Kauf fließt übrigens ein Beitrag an die Coop Patenschaft für Berggebiete. Mit Pro Montagna tun Sie also sich und den Schweizer Bergbauern etwas Gutes. *hap*

So erleben Sie im Coop Gundeli die ganze Vielfalt der Produkte aus den Schweizer Bergen.

**20x**  
SUPERPUNKTE  
auf das ganze Pro Montagna Sortiment.  
Bis 31. Juli 2010.



Für mich und dich.



So, 1. August, 10 bis 17 Uhr, Tag der offenen Tür

## Figurentheater Figuretti

Claudia Stooß und Werner Jufer, Figurentheater Figuretti im Gundeli, laden am 1. August zum «Tag der offenen Tür». Foto: zVg.



Das Figurentheater Figuretti Basel mit den Puppenspielern Claudia Stooß und Werner Jufer lädt auch dieses Jahr zum Tag der offenen Tür ein. Am Sonntag, 1. August 2010 von 10 bis 17 Uhr können Gross und Klein wiederum ausgiebig eintauchen in die Welt des Puppentheaters. Die beiden Puppenspieler zeigen einen Querschnitt und Rückblick ihrer Erlebnisse und Erfahrungen der letzten drei Jahre mit ihrem Kleintheater im Gundeli. Ein buntes Programm begleitet die Besucher durch den Tag. Diverse kleiner Aufführungen sollen «gluschtig» auf mehr machen und geben einen Einblick in die Spielart der ver-

schiedenen Figuren (Handpuppen, Kopfstabmarionetten, Tischfiguren, Schattentheater, Drehbühne etc.) Ein Rundgang durch das ganze Theater mit Blick hinter die Bühne und in die Werkstätten ist möglich. Die Puppenspieler stehen gerne Rede und Antwort. Zur aktiven Beteiligung der Besucher gibt's eine Papiertheater-Werkstatt und einen Zeichenwettbewerb. Durstige Leute können an der Sirup-Bar den original Figuretti-Sirup probieren. Herzlich Willkommen! Weitere Infos unter: [www.figuretti.ch](http://www.figuretti.ch) Figurentheater Figuretti Basel, Lauenstrasse 90, Tel. 061 331 19 77

Do, 5. bis So, 8. August

## European Skateboard Championship

GZ. Bereits zum zehnten Mal, nämlich vom Donnerstag, 5. bis Sonntag, 8. August, finden die etnies European Skateboard Championships auf der Kunsteisbahn Margarethen, Margarethenpark statt. Donnerstagnachmittag beginnt die Show mit den Junior Champs, für Skateboardfahrer unter 16 Jahren. Am Freitag fallen die Vorentscheidungen

auf der Streetfläche, um zu ermitteln, wer am Samstag mit den Top 100 auserwählten Skateboardfahrern aus Europa in der Qualifikation startet. Die Top 100 Liste der qualifizierten Fahrer sowie weitere nützliche Informationen sind auf [www.skateboardeurope.com](http://www.skateboardeurope.com) zu erfahren. Samstag finden die Wettkämpfe in der Minirampe statt, und auf der Streetfläche laufen die Qualifikationen für das Semifinale. Am Sonntag wird mit allen abgerechnet: Finals in Street, Girls Jam und in der Minirampe stehen auf dem Programm. ■

Seit Di, 7. Juli im Vorverkauf

## Basel Tattoo Productions präsentiert das Christoph Walter Orchestra

GZ. Seit dem 7. Juli läuft der Vorverkauf für das Christoph Walter Orchestra, das grösste Schweizer Unterhaltungsorchester, das im November in der Deutschschweiz auf Tournee gehen wird. Geleitet wird das Orchester von Christoph Walter, musikalischer Leiter der Swiss Army Concert Band und musikalischer Leiter des Basel Tattoo. Das Orchester, eine Mischung aus Big

Band und Symphonieorchester, mit einer beeindruckenden Rhythm Section und brillant besetzten Vocals löste bereits 2009 in Zürich einen wahren Begeisterungssturm aus. Tickets für die Spitzenshows können ab Fr. 56.- im Basel Tattoo Shop, Schneidergasse 27, 4001 Basel, Telefon +41 (0)61 266 10 00, bei allen Ticketcorner Vorverkaufsstellen sowie unter 0900 800 800 (Fr. 1.19/Min.) und [www.christophwalter.ch](http://www.christophwalter.ch) bezogen werden. Aufführungsdaten: Mi, 17.11. und Fr, 19.11., Festsaal Messe Basel. Beginn Vorstellungen jeweils 20 Uhr, Showlänge 1 1/2 Stunden ohne Pause. ■

**COIFFURE MITTNER**  
Damen und Herren  
Güterstrasse 168 A  
4053 Basel  
Telefon und Fax  
061/361 68 18

FERNSEHEN

**Das ist der Beweis!**  
Sie beachten dieses Inserat, Sie sehen, die **Inserate** in der **Gundeldinger Zeitung** werden gelesen.  
Ein Inserat in dieser Grösse kostet **1x nur Fr. 70.20 + 7,6% MWST.**

**ANKAUF** von Goldschmuck, Altgold ...  
... und Markenuhren  
sofort Barzahlung  
• Uhren-Batterie wechseln Fr. 10.-  
**Schmuckgalerie**  
Güterstrasse 180, Eingang Gundelitor  
Telefon 061 361 51 85

[www.gundeldingen.ch](http://www.gundeldingen.ch)

**EINLADUNG ZUM KIRCHEN-BAZAR**  
**21. Aug 2010, 9.00-16.00 Uhr**  
Christliches Begegnungszentrum  
Unterer Batterieweg 46, Basel  
Angebot: Eigenproduktionen aus Hobby/Garten, Second-Hand-Kinderkleider, kleiner Flohmarkt  
Kulinarisches: Kaffee/Kuchen/Gebäck  
Chili con carne  
Herzlich Willkommen!

Wir suchen ab September 2010 oder nach Vereinbarung befristet auf 1 1/2 Jahre:  
**1 Hausbesucherin ca. 20% im Projekt schritt:weise**

**HELP! For Families**

schritt:weise ist ein familienorientiertes Programm zur Frühförderung von 1 1/2- bis 4-jährigen Kindern für Familien im Gundeldingerquartier. Sie zeigen den Eltern, wie sie ihr Kind im Spiel sinnvoll unterstützen können.

**Aufgaben**

- wöchentlicher Besuch der Familien
- Vorbereitung und Dokumentation der Hausbesuche
- Terminplanung mit den Familien
- Teilnahme an Coachinggesprächen
- 14 tägliche Gruppentreffen
- Teilnahme an Fortbildungen

**Anforderungen:**

- Erfahrung im Umgang mit (eigenen) kleinen Kindern
- Empathievermögen
- Eigenverantwortung, hohes Selbstorganisationsvermögen
- Solidarität mit Menschen in schwierigen Lebenslagen
- Fähigkeit zur Abgrenzung
- Schweizerdeutsche oder deutsche Muttersprache
- Verankert im Gundeldingerquartier

schriftliche Bewerbung und weitere Auskünfte:  
HELP! For Families, Clarastrasse 6, 4058 Basel.  
Silvia Kästli Koordinatorin Telefon 079 503 24 45  
Hanspeter Gugger Geschäftsleiter Telefon 061 386 92 10

**X cinema**  
Kabinen

Lust auf ein  
scharfes Vergnügen?  
**2x in Basel:**  
Güterstr. 214 & U-Shop Badischer-Bahnhof  
Täglich von 9.00 Nonstop... ab 18J

Sexualleben gut,  
alles gut! **monika k**

654222

**Raucher-CLUB-BAIZ Jura-Stübli**

Beinwilerstr. 20/Ecke Jurastrasse, Tel. 061 361 11 03  
(Montag Ruhetag)

**Samstag, 31. Juli, 14 Uhr**  
**Preisjassen**

mit anschliessendem Imbiss, Einsatz Fr. 28.-,  
Anmeldung erwünscht.

706936

Für Maitli und Buebe  
Damen und Herren

**LIGGE** Claude Goeppfert

Coiffure

Jurastrasse 40  
4053 Basel  
Tel. 061 361 63 65

38600

Beinwilerstrasse 1,  
Telefon 061 361 64 47

**C. Amoroso**

**Getränke, Wein-  
handlung**  
**Gratis-Hausliefe-  
rung (ab Fr. 120.-!)**

ACQUA PANNA  
Eptinger  
Waffelch  
S.PELLEGRINO  
Rhäzünser

308310

**Bar + Restaurant**  
Tagesmenüs, abends à la carte

**Träffpunkt wo? Hejo im 100**  
Güterstrasse 100, Tel. 061 225 90 15

Europäische und thailändische Gerichte

**Öffnungszeiten:**  
Mo-Do 8.30-24 h, Fr 8.30-01 h, Sa 14-20 h  
(auf Anfrage für Anlässe offen) So geschlossen!

**Grossleinwand TV-Live-Übertragungen**  
im «Fümoar» (Mitgliederausweis erforderlich!)

43362

**1.-August-  
Feuerwerk**

**Grosse Auswahl mit  
vielen Neuheiten**

**BUSER**

FACHGESCHÄFT FÜR  
PAPETERIE & BÜROBEDARF

Güterstrasse 177,  
vis-à-vis Gundelitor, Basel,  
Telefon 061 361 58 18  
pap.buser@vtxmail.ch  
[www.papeterie-buser.ch](http://www.papeterie-buser.ch)

Wir sind von Montag bis Samstag  
und auch über Mittag für Sie da!

57836

**KOT**  
KREDIT  
TEAM

Ihr Privatkredit Experte.

[www.kreditteam.ch](http://www.kreditteam.ch)

Kredit an Angestellte  
Kredit an Selbstständige  
Kredit an IV- und AHV-Rentner  
Privatkredite von  
CHF 3000.- bis 150 000.-  
zu den besten Zinsen.

Reinacherstrasse 56, CH-4053 Basel  
Tel. 061 333 05 05, Fax 061 333 05 20  
info@kreditteam.ch  
Natel: 078 793 10 58 Natel: 076 443 36 16

Hinweis laut Gesetz: Kreditvergabe ist verboten  
falls sie zur Überschuldung führt (Art 3. UWG).

740675

Die nächste

# Gundeldinger Zeitung

erscheint am

**Mi, 25. August 2010**

mit den **Themen/Sonderseiten:**

- Mammutumgang
- Gartenrestaurant
- Mode, Schönheit, Fitness und Gesundheit

**Inseratenschluss ist am  
Donnerstag, 19. August 2010**

Redaktionsschluss:  
Dienstag, 17. August 2010

Das **Team** der **Gundeldinger  
Zeitung**



Thomas Weber



Silva Weber



Michèle Ehinger

**berät Sie gerne! Anruf genügt:**

**061 271 99 66**

**Fax 061 271 99 67**

**E-Mail [gz@gundeldingen.ch](mailto:gz@gundeldingen.ch)**

**[www.gundeldingen.ch](http://www.gundeldingen.ch)**

488578

**Wer in der GZ  
inseriert, zeigt  
Interesse am Quartier.**



**Start nach den Sommerferien –  
jetzt anmelden**

**Unser Angebot im Gundeli:  
Bewusstes Bewegen unter  
fachlicher Anleitung.**

**Osteogym –  
Gymnastikprogramm  
gegen Osteoporose**

Do. 17 Uhr bis 17.45 Uhr,  
Thiersteiner Schulhaus

Probelektionen nach Vereinbarung.

Informationen unter  
Telefon 061 296 99 50 oder  
[www.rheumaliga.ch/blbs](http://www.rheumaliga.ch/blbs)



**Rheumaliga beider Basel**  
60 Jahre – bewusst bewegt

749648

**ERFOLG  
MIT  
WEBER  
WERBUNG**

**Weber Werbung**

Agentur für Illustration, Kommunikation und  
Grafik, Markus R. Weber, Rütistrasse 26  
4103 Böttingen Tel. 061 303 03 45  
Fax 061 303 03 46 Natel 079 667 85 12  
Email: [markus@weberwerbung.ch](mailto:markus@weberwerbung.ch)

39668



Quartiercircus Bruederholz:

## Der QCB geht in seine 31. Saison

Poetisch, fröhlich, besinnlich, wirblig und farbenprächtig wird es auch in diesem Hochsommer im Stärlizält auf der Wiese beim Wasserturm auf dem Bruderholz zu und hergehen, wenn der Quartiercircus Bruederholz (im Volksmund wird er liebevoll QCB genannt) seine Vorstellungen gibt. Der QCB ist ein Hauptpass für die ganze Familie - für alle Bruderhölzler und Gundelianer und auch für Menschen aus der weiteren Region gehört es zu den schönsten Sommer-Happenings. Der Quartiercircus Bruederholz, der aus privater Initiative entstanden ist, verfügt mittlerweile über eine beachtliche Tradition. Zum 31. Mal bereits zeigen junge Nachwuchsartistinnen und Nachwuchsartisten unter kundiger Anleitung von erfahrenen, langjährigen «QCB-Profis» in der Manege Kostproben ihres Könnens. Das quirlige Nonstop-Programm segelt diesmal unter dem schönen Titel «S goldige Popcorn» und wurde wie immer von den Kindern und Jugendlichen im Alter zwischen 7 und 18 Jahren in mehrmonatiger Arbeit geschrieben, einstudiert und geprobt. An diesem Abend wird viel Akrobatik geboten, und man darf auch mit Jonglage, Trapeznummern in luftiger Höhe rechnen. Sämtliche Nummern werden vom hauseigenen Circusorchester musikalisch begleitet, da gibt es die modernsten Sounds, aber auch Rock sowie Jazz, ganz nach dem Gusto der Aktiven. In den Pausen kann man sich in der Festbeiz und



an den Ständen bestens verpflegen - das Kuchenbuffet ist Weltklasse.

### «Herrrrrrreinspaziert»

Die QCB-Vorstellungen finden statt in der Zeit vom Freitag, 30. Juli bis zum Freitag, 6. August. Premiere und Dernière sind jeweils um 20 Uhr abends, die Zeiten der übrigen Tage können dem Internet auf der Homepage [www.qcb.ch](http://www.qcb.ch) oder den Veranstaltungspaketen entnommen werden. Nun denn: Herrrrrrrrreinspaziert, meine sehr verehrten Damen und Herren, liebe Kinder - der QCB ist wieder da!  
Lukas Müller

## Bundesfeier am Rhein

GZ. Am 31. Juli findet die diesjährige Bundesfeier am Rhein traditionsgemäss mit einem abendlichen Stadtfest ab 17 Uhr und dem grossen Feuerwerk um 23.15 Uhr statt. Neu beginnt das Festprogramm mit einer spannenden Drachenboot-Show auf dem Rhein. Das Schlauchbootrennen, die Vorführungen des Feuerlöschbootes, Spiel & Spass auf dem Marktplatz mit den Robi-Spiel-Aktionen für die Kinder, 15 Live-Konzerte sowie das Sternenleuchten über Basel sorgen für ein abwechslungsreiches Abendprogramm. Stellvertretend für die vielen Live-Konzerte seien u.a. das «Schwyzerörgeli Trio» auf der Musikbühne Schiffplänle und die «Castle Groove Festival Brass Band» auf dem ganzen Festgelände.

Mit dem Verkauf der Sterne für den Sternenregen wird dieses Jahr Menschen in Kamerun geholfen, die an der Infektionskrankheit Buruli leiden. Die Sterne der Aktion FAIRMED sind für zehn Franken rund um das Fest der Bundesfeier am Rhein erhältlich. Um 23.15 Uhr wird als Höhepunkt das diesjährige Feuerwerk gezündet. Das detaillier-

te Programm der Bundesfeier am Rhein ist unter [www.basel.ch](http://www.basel.ch) abrufbar.

### Wichtige Verkehrs- und Sicherheitshinweise

Ab 16 Uhr bleibt die Mittlere Brücke für den Individualverkehr gesperrt. Ab 17 Uhr wird die Mittlere Brücke zudem für die Öffentlichen Verkehrsmittel gesperrt. Ab 21 Uhr werden auch die Wettstein- und Johanniterbrücke für jeglichen Verkehr gesperrt. Für Eltern mit Kleinkindern empfiehlt es sich, nicht im Gedränge zu stehen. Es wird gebeten, keine Feuerwerkskörper in der Nähe von Personen abzubrennen.

### Bundesfeier auf dem Bruderholz

Am 1. August findet die offizielle Basler Bundesfeier auf dem Bruderholz statt. Das folkloristische und artistische Programm beginnt ab 18 Uhr mit dem Festbetrieb, ab 20 Uhr ist das Bühnenprogramm zu sehen. Um 21 Uhr wird das Höhenfeuer und ab ca. 22.15 Uhr das Feuerwerk gezündet. ■

## 1. AUGUST +

### 1. August-Abzeichen 2010

GZ. Das 1. August-Abzeichen steht in diesem Jahr im Zeichen der Solidarität: Pro Patria organisiert die 100. Bundesfeierspende. Das Abzeichen 2010 besteht aus einem goldfarbenen Medaillon mit Schweizerkreuz und Ehrenkranz sowie einem rot-weissen Textilband. Die Montage der Abzeichen erfolgte in Schweizer Werkstätten für Behinderte. Die diesjährige Bundesfeierspende ist für das Jubiläumsprojekt der Pro Patria - für das Panorama der Schlacht von Murten - und für weitere ausgewählte kulturelle oder soziale Projekte be-

stimmt. Der Verkaufspreis beträgt Fr. 5.-. Das 1. August-Abzeichen wird durch Freiwillige im Strassenverkauf angeboten. Es ist zudem an allen Poststellen oder direkt bei Pro Patria, Clausiusstrasse 45, 8006 Zürich, erhältlich (Telefon 044 265 11 60 oder unter [www.propatria.ch](http://www.propatria.ch)).



So, 1. August von 11.30-14 Uhr

### 1. August-Feier im Betagtenzentrum zum Wasserturm

GZ. Auch dieses Jahr findet im Betagtenzentrum zum Wasserturm an der Giornicostrasse 144 eine 1. August-Feier statt. Sie dauert am

Sonntag, 1. August von 11.30-14 Uhr und bietet Kulinarisches wie eine Grill-Party und ein Dessert-Büffet sowie Unterhaltung mit den «Schwyzerörgelimuusig Chleebblatt». Das Team des Betagtenzentrums freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher. Auskünfte finden Sie im Internet unter [www.bz-zumwasserturm.ch](http://www.bz-zumwasserturm.ch). ■

Sonntag, 1. August ab 18 Uhr, «Offizielle Basler Bundesfeier auf dem Bruderholz»

### 1. August-Feier auf dem Bruderholz



Die «Rütliwiese» beim Wasserturm. Unten rechts die «1. August-Bühne». Foto: Archiv GZ.

GZ. Schon seit über 30 Jahren wird die offizielle baselstädtische Bundesfeier von den Neutralen Quartiervereinen Gundeldingen und Bruderholz ehrenamtlich organisiert. Beide Vereine laden die Bevölkerung herzlich zur Feier ein. Wer den eher besinnlichen Teil einer 1. Augustfeier mag, der findet auch dieses Jahr wieder auf der «Rütli-Wiese» auf dem Bruderholz am Fusse des Wasserturmes seinen Platz.

### Programm

Die Festwirtschaft ist bereits ab 18 Uhr zur Verpflegung der Besucher bereit. Eröffnet wird das unterhaltende Rahmenprogramm um 19.50 Uhr mit dem Glockengeläute der Bruder-Klaus- und Titus-Kirche. Neben traditionell folkloristischen Klängen erwarten das Publikum dieses Jahr auch neue Programmpunkte mit modernen und mitreisenden Noten. Ebenfalls zur Tradition gehören Grussworte an die Basler Bevölkerung durch die baselstädtische Regierung; die Festansprache 2010 wird Herr Regierungspräsident Dr. Guy Morin halten (Thema Heimat und Integration). Anschliessend unterhält sich Guy Morin mit FCB-Trainer Torsten Fink zum Thema Integration. ■

Das genaue Bühnen-Programm mit Zeitangaben (Programm- und Zeitverschiebungen vorbehalten) finden Sie im Mittelblatt in dieser Ausgabe. Der Anlass findet bei jeder Witterung statt.

### Lampions und Feuerwerk

Zur Belegung des Festareals rufen die Quartiervereine einmal mehr dazu auf, dass möglichst viele Kinder mit ihren Lampions auf dem Festplatz erscheinen mögen und damit zu einer einzigartigen und feierlichen Atmosphäre beitragen können. Aus Sicherheitsgründen ist das Abbrennen von Feuerwerk während der Veranstaltung auf dem Festareal untersagt. Ein Areal unterhalb der Batterie ist gekennzeichnet für das Abbrennen von privatem Feuerwerk. Wir bitten um Verständnis. Das OK des Komitees für die Durchführung der Offiziellen Basler Bundesfeier auf dem Bruderholz (ehrenamtlich arbeitende Mitglieder der beiden Quartiervereine Gundeldingen (NQVG) und Bruderholz, (NQB) unter der Leitung von NQVG-Präsidentin Beatrice Isler) freut sich über zahlreiche grosse und kleine Besucher! ■

**COLANERO** GmbH **Sanitär - Heizung - Lüftung**  
 Seit über 10 Jahren Beratung - Planung - Ausführung  
 Verkauf von Haushaltsapparaten

Vincenzo Colanero  
 Damiano Colanero

24 Std. Pikett-Dienst

Solothurnerstrasse 73, 4053 Basel  
 Telefon 061 361 79 69  
 Natel 079 415 35 05

**COLANERO** Seit über 10 Jahren

**KAFFEE-RÖSTEREI COLUMBIANA**

«Unser Kaffee»  
**La Columbiana**

Doris und Stefano Filippini  
 Güterstrasse 112  
 (vis-à-vis Media Markt)  
 Tel. 061 361 02 12

**Recht haben und Recht bekommen ist nicht dasselbe.**

Für eine Beratung rufen Sie uns doch einfach mal an:

Winterthur-ARAG  
 Rechtsschutzversicherung  
 Geschäftsstelle Basel - Nordwestschweiz  
 Herrenweg 1, 4153 Reinach  
 Telefon 061 716 55 79  
 E-Mail: [office@winarag.ch](mailto:office@winarag.ch)

— winterthurARAG

**WENGER 2-Rad-Shop BASEL**

Gartenstrasse 143  
 im roten Postgebäude «2»  
 Tel. 061 283 80 80  
 Fax 061 283 80 81  
 079 693 96 84

Grosse Auswahl

[www.w2r.ch](http://www.w2r.ch)

**Rund um's Wohnen**

• Möbel • Wohnberatung • Umzüge

Wir bieten neue und vielfältige Wohnideen für alle.

**CASA HIRSBRUNNER AG**

Hauptgeschäft: Güterstrasse 154,  
 Filiale: Güterstrasse 138  
 Tel. 061 361 55 55, 079 306 61 40

**Warteck**

**FIAT Garage** **erdgas fahren**

— Personenwagen  
 — Nutzfahrzeuge  
 Tel. 061 361 90 90

**Plattner AG**  
[www.garage-plattner.ch](http://www.garage-plattner.ch)

aprilia -Scooter

**Die Lokalzeitung von Basel-Süd**

**Gundeldinger Zeitung**

Tel. 061 271 99 66  
 Fax 061 271 99 67  
 E-Mail [gz@gundeldingen.ch](mailto:gz@gundeldingen.ch)  
[www.gundeldingen.ch](http://www.gundeldingen.ch)

**TMG** **TEXTILDRUCK & STICKEREI**

Güterstrasse 172 (neben Gundelitor)  
 Tel. 061 313 33 23

**WIR BEDRUCKEN & STICKEN**

T-Shirts / Caps / Trainer  
 Sweat-Shirts / Schirme  
 Beschriftungen aller Art  
 Digitalprint / Kleber / Blachen  
 Farbkopien etc.

[www.tmgshirt.ch/www.tmgshop.ch](http://www.tmgshirt.ch/www.tmgshop.ch)

**BUSER** **FACHGESCHAFT FÜR PAPETERIE & BÜROBEDARF**

**Die Papeterie im Gundeli**  
 seit über 40 Jahren  
 Güterstrasse 177  
 vis-à-vis Gundelitor, BASEL  
 Tel. 061/361 58 18  
[pap.buser@vtxmail.ch](mailto:pap.buser@vtxmail.ch)  
[www.papeterie-buser.ch](http://www.papeterie-buser.ch)

Offizielle baselstädtische **Sonntag, 1. August 2010**

**Bundesfeier auf dem Bruderholz**

Festplatz beim Wasserturm

**Bitte öffentliche Verkehrsmittel benutzen:  
 Tram 15 und 16, Bus 37 und 47**

**Programm:** Ab ca. 18.00 Uhr: Festwirtschaften geöffnet  
 19.50 Uhr: Glockengeläut der Bruder-Klaus- und der Tituskirche  
 20.00 Uhr: Eröffnung mit Brazzattack  
 20.10 Uhr: Jodlerclub Echo  
 20.20 Uhr: Quartier-Circus Bruederholz (QCB)  
 20.30 Uhr: Matthias Müller Didgeridoo/Alphorn  
 20.45 Uhr: Breakdancers ABCrew  
 20.55 Uhr: Festrede von Regierungspräsident Dr. Guy Morin  
 Anschliessend Gespräch mit FCB-Trainer Torsten Fink  
 21.10 Uhr: Steptanzgruppe basel youth tap ensemble  
 21.20 Uhr: Ländlerkapelle Wartenberg  
 21.30 Uhr: Quartier Circus Bruederholz (QCB)  
 21.40 Uhr: Little Chevy  
 22.00 Uhr: Brazzattack  
 22.10 Uhr: Nationalhymne, gesungen von Peter Meier, Basel, begleitet von den Brazzattack  
 (es darf/soll mitgesungen werden, und damit dies auch gelingt, liegt der Text auf)

ca. 22.15 Uhr: **Feuerwerk**

Die «Rütiwiese» am Fusse des Wasserturms Bruderholz.

Programmänderungen vorbehalten. Die Feier wird bei jeder Witterung durchgeführt! **Infos: [www.gundeldingen.ch](http://www.gundeldingen.ch)**

**ELEKTROHAUS GUNDELI**  
 ehemals Baumann + Schaufelberger AG

Güterstrasse 173  
 Rosmarie Leyendecker  
 Tel. 061 362 01 20, Fax 061 362 01 21

Ⓧ **Elektro- und Haushaltapparate**  
 Ⓧ **Beleuchtungskörper**  
 Ⓧ **Geschenkartikel**

**Warteck**

**fairtrauen**

BKB-Güterstrasse Güterstrasse 116 061 266 33 88  
 BKB-Gundeldingen Güterstrasse 265 061 266 26 33  
[www.bkb.ch](http://www.bkb.ch)

Basler Kantonalbank  
 fair banking

**Bunte Unterhaltung, grosses Feuerwerk, Höhenfeuer**

Veranstalter: Neutrale Quartiervereine Gundeldingen und Bruderholz. Doppelseite/Tischset: Verlag Gundeldinger Zeitung Basel, Telefon 061 271 99 66

**Die Bundesfeier am Rhein findet am Tag davor, Samstag, 31. Juli 2010, ab 17 Uhr statt.**  
 Festgelände: zwischen Johanniter- und Wettsteinbrücke

**Betagtenzentrum zum Wasserturm**

Giornicostrasse 144, 4059 Basel, Tel. 061 366 95 99  
[www.bz-zumwasserturm.ch](http://www.bz-zumwasserturm.ch)

**1.-August-Feier**  
 11.30-14.00 Uhr  
**Grill-Party mit Salat- und Dessert-Buffer**  
 Für die musikalische Unterhaltung sorgt die «Schwyzerörgelmuusig Chleeblatt».  
**Wir freuen uns auf Ihr Kommen!**

**Hänteli Dekor**

*Spezialgeschäft für behagliches Wohnen!*

Vorhänge | Stilmöbel | Teppiche | Lederreparaturen  
 Restaurationen | Polsterwerkstatt | Innendekoration

Solothurnerstrasse 46 Tel. 061 361 75 75  
 4053 Basel info@baentelidekor.ch  
[www.baentelidekor.ch](http://www.baentelidekor.ch)

BVB » Schnäller als de dänggsch.

**Sie feiern, wir fahren.**

Margarethenstrasse 40  
 Postfach, 4002 Basel  
 Telefon 061 275 51 11

[www.iwb.ch](http://www.iwb.ch)

**Wir wünschen allen einen schönen 1. August**

## Gächter's Gesundheitsnews!

### Wenn es beim Wasserlösen brennt und schmerzt

Wenn es Bakterien gelingt, in die Harnwege einzudringen, können sie sich an der Wand der Harnblase ansiedeln und sich im Urin stark vermehren. Dadurch entsteht in der Schleimhaut der Harnblase eine Entzündung, die plötzliche heftige Beschwerden wie Brennen und Schmerzen beim Wasserlösen oder häufigen Harndrang auslösen. Besonders häufig betroffen sind Frauen, da ihre Harnröhre sehr kurz ist und Bakterien daher leicht in die Harnblase gelangen können. Oft ist auch eine Erkältung oder Unterkühlung die Ursache und nicht selten führt eine übermässige Hygiene mit Seife dazu, dass die natürliche Schutzbarriere zerstört

wird und Bakterien ungehemmt in die Harnwege eindringen können. Bei anfälligen Frauen können auch eine falsche Toilettenhygiene (Wischen vom After zur Scheide), das Benützen öffentlicher Bäder, Duschen oder Geschlechtsverkehr eine Blasenentzündung auslösen.

#### Vorbeugen ist möglich!

- Ein paar einfache Tipps helfen Ihnen, der Blasenentzündung vorzubeugen.
- Mindestens 2 Liter täglich trinken
- Die Blase regelmässig entleeren
- Bei der Intimpflege ein schonendes, pH-neutrales Waschgel verwenden (z.B. Lactacyd Femina)

- Insbesondere Frauen: Korrekte Toilettenhygiene: Von der Scheide zum After wischen um zu vermeiden, dass Darmbakterien in die Scheide/Harnröhre gelangen.
- Nach dem Geschlechtsverkehr die Blase vollständig entleeren. Bei Anfälligkeit vor dem Geschlechtsverkehr duschen.
- Bei Neigung zu Blasenentzündungen Unterkühlung vermeiden
- Bei Anfälligkeit: Hochdosierte Preisbeer-Präparate zur Stärkung der Blasenwand und harntreibende, desinfizierende Nieren/Blasentees

#### Was tun wenn es doch passiert?

Sollte trotzdem einmal eine Blasenentzündung auftreten, sind die Beschwerden zwar sehr lästig, oft können aber schon ein paar einfache

Mittel und Tipps aus der Toppharm Apotheke Gächter Abhilfe tun: Verschiedene, wasserreibende oder desinfizierende Tees, Preisbeer-Präparate oder Harn ansäuernde Tabletten. Auf jeden Fall lohnt es sich, die Beschwerden mit dem Team der TopPharm Apotheke Gächter zu besprechen. Dieses weiss auch ganz genau, in welchen Fällen eine ärztliche Untersuchung nötig wird.

**toppharm**  
Apotheke Gächter

TopPharm Apotheke Gächter AG  
Dornacherstrasse 83, 4053 Basel  
Tel: +41 61 367 90 00  
Fax: +41 61 367 90 09  
[info@gaechter.apotheke.ch](mailto:info@gaechter.apotheke.ch)  
[www.gaechter.apotheke.ch](http://www.gaechter.apotheke.ch)

## Der Fitnessstipp von fitnessplus

### Doch nicht zu fett für's Ballett!

Die schönen Tage bringen es ans Licht. Die im Winter gut versteckten, überflüssigen Pfunde treten bei Sommerbekleidung und im Badeanzug knallhart an die Oberfläche. Wollen Sie dem «Speck» an den Kragen? Wollen auch Sie mit Freude die Sonne im Bikini genießen? Dann starten Sie noch heute Ihr Wohlfühlprogramm im fitnessplus!

**2 x 20 Minuten zu Ihrem Erfolg**  
Mit «nur» 2 x 20 Minuten regelmässigen Training pro Woche rücken Sie Ihrem Übergewicht zu Leibe. Schluss mit den ewig langen und unmotivierenden Sporteinheiten. Kommen auch SIE in den Genuss

der effizienten und spassmachenden Fitnesskonzepte von fitnessplus. Unser Team freut sich jetzt schon, Ihnen Ihr effizientes und kurzes Programm zusammen zu stellen. Freuen Sie sich auf Ihre Wohlfühlfigur!

#### Profitieren Sie vom Sommerangebot!

Der Einstieg für Sie war noch nie so einfach! Profitieren Sie vom einmaligen Sommerangebot und trainieren Sie einen Monat für nur Fr. 49.00. Bestimmt denken Sie jetzt: «Gut, jetzt geht's los! Ich muss endlich was tun. Von selbst wird es nicht besser: im Gegenteil, nur schlimmer.» Also – ran an das Tele-

fon und vereinbaren Sie noch heute Ihren persönlichen Beratungstermin! Bei einem feinen Kaffee oder Vitamindrink werden Sie über alle für Sie relevanten Details informiert. Rufen Sie noch heute an unter der Nummer:  
fitnessplus Basel 061 338 90 20.  
Das gesamte Team freut sich auf Sie!

#### Übringens...

Weitersagen lohnt sich! Für jede erfolgreiche Weiterempfehlung profitieren Sie von Gratis-Trainingsmonaten. Bereits ab einer Empfehlung schenken wir Ihnen einen Trainingsmonat, bei 6 Empfehlungen sind es sogar 12 Monate!!! Wer nicht mitmacht ist selber schuld...

**fitnessplus**  
... wir bewegen Sie!

Fitnessplus Basel  
Tel. 061 338 90 20  
Dornacherstrasse 210  
4053 Basel

[www.fitnessplus.ch](http://www.fitnessplus.ch)

## Basler Kantonalbank

**Basler Kantonalbank**  
fair banking

### BKB-Renovationsseminar: nachhaltig umbauen und sanieren



Donnerstag, 14., 21. und 28. Okt. 2010, 19.00 bis ca. 21.30 Uhr.  
Radisson Blu Hotel, Steinertorstrasse 25, Basel.

An drei Abenden erhalten Sie in konzentrierter Form umfassende Informationen und Unterlagen zu

den Themen Renovieren, Umbauen und Kauf von renovationsbedürftigen Objekten.

Als Referenten wirken Fachleute aus der Region mit, die mit wenig Theorie und vielen praktischen Hinweisen das Thema behandeln werden. Profitieren Sie und verschaffen Sie sich Sicherheit für künftige Entscheide rund um Ihre Liegenschaft!

#### Das Renovationsseminar der BKB beantwortet Ihre Fragen:

- Welche Umbau- und Sanierungsmöglichkeiten sind für mich optimal?
- Welche Gesetze muss ich beim Umbau beachten?

- Was bedeutet der MINERGIE®-Standard?
- Worauf muss ich bei der Finanzierung besonders achten?
- Welche Finanzierungsart erfüllt meine Bedürfnisse?
- Was sind die steuerlichen Vor- bzw. Nachteile einer Renovation?
- Wie lese ich Verträge? Auch zwischen den Zeilen.
- Wie vermeide ich Fehler?
- Wie profitiere ich von staatlichen Förderbeiträgen?
- und viele weitere

Am Ende jedes Abends beantworten die Referenten Ihre Fragen. Nutzen Sie den persönlichen Erfahrungsaustausch mit Fachleuten und den übrigen Teilnehmern.

Als Nachschlagewerk erhalten Sie zwei A4-Ordner mit wertvollen Tipps, Hinweisen und Skizzen, Checklisten sowie Erfahrungen vieler Bauherren. Die beiden Handbücher sollen der Bauherrschaft einen Überblick über alle Fragen im Zusammenhang mit der Bauerneuerung oder dem Umbau eines Hauses bzw. einer Eigentumswohnung geben.

Der Kurs kostet für Einzelpersonen



Urs Hugo  
Standortleiter  
BKB-Güterstrasse.

Foto: zVg.

CHF 210.- inkl. Kursunterlagen (2 Ordner), Paare bezahlen CHF 250.- und erhalten ebenfalls 2 Ordner. Die Kursordner liegen zur Ansicht in den BKB-Standorten auf.

Informationen und Anmeldung:  
[www.bkb.ch/renova-seminar](http://www.bkb.ch/renova-seminar)

Basler Kantonalbank,  
Güterstrasse 116, 4053 Basel  
Montag-Freitag 8.30-12.00 Uhr  
und 13.30-17.00 Uhr  
Telefon +41 (0)61 266 33 88  
Fax +41 (0)61 266 33 81  
E-Mail: [gueterstrasse@bkb.ch](mailto:gueterstrasse@bkb.ch)  
[www.bkb.ch](http://www.bkb.ch)

Kursangebot der Rheumaliga beider Basel im Gundeli

## Osteogym

GZ. Wer sich im Alltag sicher bewegen will, sollte regelmässig Gleichgewicht, Muskeln und Ausdauer trainieren. Osteogym ist ein Gymnastikprogramm gegen Osteoporose, das auf wissenschaftlichen Grundlagen basiert. Mittels gezielten Übungen wird die Leistungsfähigkeit gesteigert und die Beweglichkeit gefördert. Die Kursteilnehmenden lernen auf diese Weise, sich im Alltag sicherer zu bewegen und Stürzen vorzubeugen. Der Kurs im Thiersteinerschulhaus wird von der erfahrenen Physiotherapeutin Salome Ritz Giamboni geleitet. Die Kurse sind fortlaufend. Sie können also jederzeit einsteigen. Die Anmeldung gilt für ein halbes Jahr, d.h. für etwa 20 Lektionen, je nach Feiertagen und Schul-

ferien. Der Preis je Semester errechnet sich nach Anzahl Lektionen.  
**Information und Anmeldung:**  
 Rheumaliga beider Basel, Mittlere Strasse 35, 4056 Basel, Tel. 061 269 99 50, Fax 061 269 99 59, E-Mail: [kurse@rheumaliga-basel.ch](mailto:kurse@rheumaliga-basel.ch)

schritt:weise

## Spielend lernen

Im September startet das Projekt **schritt:weise** für Familien im und rund um das Gundeldinger Quartier. Das Projekt richtet sich an Eltern, deren Kind im Herbst 2010 zwischen anderthalb und zwei Jahren alt ist und die es gerne in seiner Entwicklung unterstützen möchten. Eine Hausbesucherin besucht die Familie einmal in der Woche. Sie bringt verschiedene Spielsachen

mit. Im Spiel wird das Kind gefördert und unsere Hausbesucherin leitet die Mutter zum Spiel mit dem Kind durch ihr Vorbild an. Diese Förderung soll den Kindern einen guten Start in Kindergarten und Schule ermöglichen. Die Spielsachen dürfen die Familien behalten. Neben diesen Hausbesuchen werden die Mütter und ihre Kinder alle 14 Tage zu einem Treffen mit anderen Müttern eingeladen. Während die Mütter sich informieren und austauschen können, wer-

den die Kinder betreut. Das Projekt dauert 18 Monate. Die Teilnahme kostet für die Familie monatlich Fr. 10.- (Spielmaterialbeitrag). Es wird durchgeführt im Auftrag des Kantons Basel-Stadt. Wenn Sie das Projekt interessiert und Sie weitere Informationen haben wollen, rufen Sie gerne Frau Silvia Kästli an: Tel. 079 503 24 45 oder 061 386 92 10 oder wenden Sie sich per Mail an sie: [silvia.kaestli@help-for-families.ch](mailto:silvia.kaestli@help-for-families.ch). Wir freuen uns über Ihr Interesse.

**Veröffentlichung Ihrer Veranstaltung im redaktionellen Teil der GZ**  
 Tel. 061 271 99 66, Fax 061 271 99 67, [gz@gundeldingen.ch](mailto:gz@gundeldingen.ch)

Normaler Hinweis (bis 750 Zeichen) Fr. 45.-  
 Grosser Hinweis (bis 1200 Zeichen) Fr. 80.-  
 mit Foto Fr. 140.-

**CONCEPT BODY**  
 WELLNESS COMPANY



**Sandra Stähli**  
 Güterstrasse 199  
 Tel. 061 361 77 70

**French-Gel für die Füsse**



– Fusspflege mit French-Gel Fr. 86.–  
 – nur French-Gel Fr. 58.–

**Weitere Pflegeangebote:**  
 • Fusspflege • einfache Gesichtspflege  
 • Manicure • Massagen • Haarentfernung  
 • Wimpern färben

465155

**Strauss AG**  
 ATELIER FÜR NATURSTEINE

**Bildhauerarbeiten**  
**Grabmale**  
**Brunnenanlagen**  
**Bau-/Renovationen**  
**Marmorarbeiten**  
**Kristallisieren**

Meret Oppenheim-Str. 25  
 4053 Basel  
 Tel. 061 271 22 61, Fax 061 272 26 56

Breitenbachstrasse 80  
 4227 Büsserach  
 Tel. 061 781 36 36, Fax 061 783 92 55  
[info@straussag.ch](mailto:info@straussag.ch), [www.straussag.ch](http://www.straussag.ch)

44746

«Im Gundeli-Bruederholz isch ebbis los!»

**Öffentliche Veranstaltungen im Begegnungszentrum**

Altersheim Gundeldingen  
 Bruderholzstrasse 104  
 ☎ 061 367 85 85

**Programm August 2010:**

**Freitag, 6. August**  
 Mehrzweckraum, 19.30 Uhr  
**Generalversammlung Förderverein**  
 Alters- und Pflegeheim Gundeldingen

**Mittwoch, 11. August**  
 Andachtsraum, 10.00 Uhr  
**Andacht**  
 Theologin Frau D. Becker (röm.-kath. Heiliggeist-Kirche)

**Donnerstag, 12. August**  
 Mehrzweckraum, 15.30 Uhr  
**Ein fröhlicher Sommertag**  
 Akkordeon und Gesang mit Jean-Luc Oberleitner

**Dienstag, 17. August**  
 Eingangshalle, 15.00 Uhr  
**Führung durch das Heim**  
 für Interessierte

**Alle sind herzlich eingeladen!**  
 Unser Förderverein unterstützt diese und mehr Aktivitäten. Werden auch Sie Mitglied im Förderverein. Einzelmitglieder CHF 20.-/ Familienmitglieder CHF 40.-  
 Anmeldung an:  
 Herrn Alfred Weisskopf  
 Telefon 061 331 72 61  
 Spiegelbergstrasse 18, 4059 Basel




*Der Mensch, den wir lieben, ist nicht mehr da, wo er war, aber überall dort, wo wir sind und seiner gedenken.*

Unser geliebter Paps, Opi, Lebenspartner, Sohn und Bruder

**Fritz Vogel**  
 19. Juli 1948 – 18. Juli 2010

durfte friedlich einschlafen.  
 Wir vermissen Dich und sind dankbar für all die Liebe, die Du uns geschenkt hast.

Christine Vogel und Sergio Ceccone  
 Nathalie Broder-Vogel mit Familie  
 Sandra Bugmann  
 Verwandte

Die Trauerfeier findet am Mittwoch, 28. Juli 2010, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof Birsfelden statt.

Traueradresse:  
 Nathalie Broder, Hinterbüehlstr. 29, 4612 Wangen b. Olten

## Honduras im K5

GZ. Kulinarisch kann man bei «Olla común» im K5 an der Gundeldingerstrasse 161 in ferne Länder schweifen. Im Juni führte die Reise nach Honduras. Freuen konnte man sich auf: Tortillachips, Anafre (Bohnenmus mit Käse), Guacamole (Avocado), Salsa (Tomatensauce), Sopa Marinera (Meeressuppe), Pupusas (Maisfladen mit Käsefüllung), Salat und zum Abschluss auf ein Dessertbuffet.



Alexander Blum aus dem Kanton Thurgau hat 2006 Casa Girasol in der Schweiz gegründet. Er betreibt in Honduras, Mittelamerika, ein Kinder- und Jugendzentrum. «Seit dem 1. Juni 10 ist nun auch unser grosser Wunsch in Erfüllung gegangen: wir konnten unser Kinderheim eröffnen», so Blum. Im Kinder- und Jugendzentrum, inmitten eines Pinienwaldes ausserhalb der Hauptstadt Tegucigalpa organisieren sie spannende Lagerwochen für Strassenkinder. Mit dem Anlass

im K5 wollte der Förderverein auf dieses Werk aufmerksam machen. Anhand einer Dia-Show erzählte Thomas Blum den interessierten Anwesenden vom Kinderheim Rafael und Casa Girasol. Weitere Infos über Casa Girasol: [www.casagirasol.ch](http://www.casagirasol.ch).

**Wer inseriert  
wird nicht vergessen!**



# Gartenfest

## 13./14. August 2010

Freitag Beginn 17.00 Uhr  
Samstag Beginn 16.00 Uhr

> Festwirtschaft <  
mit Grill, Risotto  
grossem Kuchenbuffet

> Grosse Tombola <

Unterhaltungsmusik  
mit dem  
Dave Hartmann Duo

Auf Ihren Besuch freut sich:  
Familiengärtner-Verein Dreispitz  
beim BVB-Tramdepot/Wolfgottesacker  
Tramhaltestelle M-Parc

750135
731436



## TODAY TOMORROW TOYOTA

D GARAGE BASILISK ISCH USSERGWEENLIG  
SY PFLÄGGT DRUM D KUNDSCHAFT NO PERSEENLIG

Wir freuen uns Ihnen unsere beiden neuen Verkaufsberater vorstellen zu dürfen:



Herrn John Stämpfli



Herrn Beat Leibbrandt

Wir freuen uns auf Ihren Besuch  
das Team der

# GARAGE BASILISK AG BASEL

**Show-Room:** an der Münchensteinerstrasse 120 . CH-4053 Basel  
Telefon +41 (0)61 333 08 00 . Telefax (0)61 333 08 02

**Werkstatt:** an der Reinacherstrasse 104-106 . CH-4053 Basel  
Telefon +41 (0)61 331 16 16 . Telefax (0)61 331 16 05

**Mail:** [info@garage-basilisk.ch](mailto:info@garage-basilisk.ch)    **Internet:** [www.garage-basilisk.ch](http://www.garage-basilisk.ch)

# www.gundeldingen.ch

**Auf unser 80-Jahre-Jubiläum hin haben wir den**

**Internet-Auftritt der Gundeldinger Zeitung komplett erneuert und modernisiert!**

**Durchschnittlich hat [www.gundeldingen.ch](http://www.gundeldingen.ch) 40 000 Klicks pro Monat!**



Unser Webdesigner:



**Reservieren Sie rechtzeitig  
Ihren Werbe-Banner auf  
[www.gundeldingen.ch](http://www.gundeldingen.ch)**

# Gundeldinger Zeitung

Verlag und Redaktion  
061 271 99 66

[www.gundeldingen.ch](http://www.gundeldingen.ch)

**Voranzeige**

10. - 12. September 2010

**Herbstmärkt Heiliggeist**

GZ. Auch dieses Jahr findet wiederum der beliebte Herbstmärkt bei der Heiliggeistkirche statt. Die bunten Marktstände sowie Bücher- und Flohmarkt bieten sich zu Verweilen, Schmökern und Kaufen an. Den Kindern wird ein buntes Programm von Ping Pong bis Zirkus Varieté geboten. Die Gastronomie

bietet vielfältige Köstlichkeiten an. Die nummerierten Glückskarten nehmen an der Verlosung von attraktiven Preisen teil. Der Erlös geht dieses Jahr zu je 50% an die Kirchen-Innenrenovation und an den Mütterhilfefonds des kath. Frauenbundes, welcher Frauen in einer finanziellen Notlage unterstützt. Das OK freut sich auf viele Begegnungen im Quartier- und Pfarreileben. Wir sehen uns am Herbstmärkt 2010!

Mehr dazu in der nächsten Ausgabe der Gundeldinger Zeitung. ■

**Nachrichten**

Bushaltestelle Jakobsberg:

**Neues Tramhaus und Sitzbänke**

GZ. An der Bushaltestelle Jakobsberg fehlen seit längerer Zeit zwei Sitzbänke. Daher hat SP Grossrätin Frau Sibylle Benz-Hübner eine Schriftliche Anfrage an den Regierungsrat eingereicht und folgendes Anliegen vorgebracht: an jener Bushaltestelle fehlen seit längerer Zeit zwei Sitzbänke, obwohl schon mehrmals von den Benutzern der Haltestelle solche erbeten wurden. Die Situation verlangt ist u.a. auch deshalb nach einer Änderung, weil viele betagte Personen die Bushaltestelle benutzen.

Der Regierungsrat beantwortete die Schriftliche Anfrage insofern, als dass Frau Benz-Hübner einen Erfolg verbuchen konnte: die BVB plant an jener Haltestelle neu eine Norm-Wartehalle mit integrierter



Foto: GZ.

Sitzgelegenheit. Diese wird neben grosszügig bemessenen Sitzmöglichkeiten auch Schutz vor Regen bieten. Das Baubegehren wurde bereits eingereicht, und die BVB wird alles daran setzen, dass mit dem Bau der Wartehalle sobald als möglich begonnen werden kann. Das Bau- und Verkehrsdepartement hat in der Zwischenzeit als Zwischenlösung bei der Haltestelle Jakobsberg Sitzbänke aufgestellt. ■

**EHC Basel Sharks:**

**Das verstärkte Team will unbedingt in die Playoffs**

Rund 3 Millionen Franken beträgt das Budget des Nationalliga B-Clubs EHC Basel Sharks in diesem Jahr. Die Clubleitung rund um Matthias Preiswerk und Beat Kaufmann hat gewaltige Anstrengungen unternommen, um eine schlagkräftige Mannschaft zusammenzustellen. Für die neue Saison wurde das Team auf mehreren Positionen verstärkt, zudem konnten die Leistungsträger vom letzten Jahr, als der Einzug in die Playoffs gelang, gehalten werden. Neu mit dabei sind die erfahrenen Ausländer Jonathan Roy (Stürmer/Ka - Spitzname: Johnny) und Jamie Wright (Stürmer/Ka - Spitzname: Wrighter). Jamie Wright kann im Bedarfsfall auch als Verteidiger eingesetzt werden, was für die Basler von grossem Vorteil sein könnte. Zudem wurden die früheren EHC-Akteure Stefan Voegele und Tassilo Schwarz zurückgeholt. In der kommenden Saison wird es für die Basler darum gehen, die Heimspiele zu gewinnen und auswärts den Gegnern das Leben schwer zu machen. Gelingt dies, dürfte man am Schluss in den Playoffs mitwirbeln.

Im August kommt es zudem in der St. Jakobsarena zur Zweitaufgabe des Summer Ice Hockey Basel. Berühmte Teams wie Slovan Bratislava, SKA St. Petersburg, HC Eaton Pardubice, Barys Astana und der letztjährige NLA-Vizemeister Servette Genf sind hier präsent und kämpfen mit Basel um die Emil-Handschin-Trophy. Ab sofort kann man in der Geschäftsstelle der EHC Basel Sharks Saisonabonnemente beziehen, welche gegen einen kleinen Aufpreis auch zum Besuch des Summer Ice Hockey Basel berechtigen. Lukas Müller [www.ehcbasel.ch](http://www.ehcbasel.ch). ■

**Summer Ice Hockey Basel**

**18.-22. August 2010. Der EHC Basel spielt wie folgt:**  
Mi, 18. August EHC Basel-Barys Astana (17 Uhr)  
Fr, 20. August EHC Basel-Slovan Bratislava (20.30 Uhr)  
Die beiden Halbfinals sind am Sa, 21. August, der Final findet am So, 22. August (19 Uhr) statt.

**Meisterschaft NLB:**

Fr, 10. September EHC Basel-HC Ajoie (20 Uhr).  
Di, 14. September EHC Basel-GCK Lions (20 Uhr).  
Sa, 18. September EHC Basel-EHC Visp (20 Uhr). ■

**Leserbrief**

Zu GZ-Artikel: Neue Parkier- und Güterumschlagsregelungen in der Güterstrasse.

**Pseudoboulevard**

Zu diesen Feststellungen kann man nur sagen: «Nach der Tat hält der Schweizer Rat». Anstatt für ca.

750 000 Franken den ganzen Pseudoboulevard entlang die Randsteine durch die teuren Granitschalen zu ersetzen hätte man zuerst etwas mehr denken sollen. Im eidg. Strassenverkehrsgesetz steht ja eindeutig was wo und wie erlaubt oder verboten ist.

Denken ist halt oft reine Glückssache. Ein Wald von Signalen auf den Trottoirs verbessert nichts ohne eine ständige Kontrolle. «Vertrauen ist gut, Kontrolle viel besser.» Max Tschudin

**DOCH NICHT ZU FETT FÜR'S BALLETT!**

4 Wochen Fitness- und Gesundheitstraining Fr. 49.--

Basel • Dornacherstrasse 210	Tel. 061 338 90 20
Winterthur • Wartstrasse 2	Tel. 052 202 64 64
Uster • Pfäffikerstrasse 30	Tel. 043 366 40 60
Wetzikon • Hofstrasse 106	Tel. 043 497 08 40
St. Gallen • Geltenwilenstrasse 4	Tel. 071 223 34 66
Stelz / Kirchberg • Ringstrasse 31	Tel. 071 929 30 20
NEU: Rorschach • St. Gallerstr. 5	Tel. 071 845 26 36

**fitnessplus**  
... wir bewegen Sie!

[www.fitnessplus.ch](http://www.fitnessplus.ch)

Gültig bis 31.07.10, ab 18 Jahren. Für alle, die uns noch nicht kennen. Vereinbaren Sie jetzt Ihren persönlichen Beratungstermin.

742798

**Bitte aufbewahren**

**Gebrochen!**

Ich repariere und reinige Ihre Prothese zu volkstümlichen Preisen und das innerhalb von nur

**EGS 4 Stunden**

Edgar Güntensberger Senior  
Dental-Technik  
Hechtliacker 52

**079 209 89 68**  
**061 331 86 76** (8-20 h)

Sollten Sie krank oder nicht gehfähig sein, wird Ihre Prothese ohne Mehrkosten abgeholt! **Rufen Sie an!**

Meine über 45-jährige Berufserfahrung ist «spielend» zahlbar!

701163





Thiersteinallee 51, 4053 Basel  
Tel. 061 331 80 88  
Fax 061 331 80 34  
[sekretariat@heiliggeist.ch](mailto:sekretariat@heiliggeist.ch)  
[www.heiliggeist.ch](http://www.heiliggeist.ch)

Die Frauengemeinschaft Heiliggeist lädt ein zu einer Führung durch das St. Johann Quartier am Do 12. Aug. Treffpunkt: 14 Uhr Schalterhalle SBB, 14.30 Uhr Bahnhof St. Johann.

Am Sa 21. Aug., findet von 14.30 bis 17.30 Uhr eine Werbeübung der Wölfe Blauenstein beim Wasserturm auf dem Bruderholz statt. Alle interessierten Kinder zwischen 6 und 10 Jahren sind willkommen.

Mi 25. Aug. 9.30 Uhr, Heiliggeistkirche: Gottesdienst der Frauengemeinschaft.

Feriengottesdienste in Bruder Klaus/Titus: 1. Aug., 11 Uhr Bruder Klaus; 25. Juli und 8. Aug., 10 Uhr Titus

Das diesjährige Hummelfest findet von Fr 27. bis So 29. Aug. rund um den Kirchturm Bruder Klaus statt.



**Schöpfungszeit.** Das Zwinglihaus hat mit seinem Schöpfungsfenster im grossen Saal, seinem Garten und Brunnen mit Quellwasser vielfältigen Bezug zur Schöpfung und beteiligt sich an der «SchöpfungsZeit» der Schweizer Kirchen. Die «SchöpfungsZeit» dauert vom 1. September, dem Tag der Schöpfung bis zum 4. Oktober, dem Gedenktag von Franz von Assisi. Gemäss der Dritten Europäischen Versammlung von Sibiu (2007) ist dieser Zeitraum dem Gebet für den Schutz der Schöpfung und der Förderung eines nachhaltigen Lebensstils gewidmet.

**Vespergottesdienst im Münster.** Mittwoch, 1. September, 19 Uhr.

**Schöpfungsfest: «Vielfalt – Geschenk Gottes».** Sonntag, 5. September, 10 Uhr im Zwinglihaus. Mit einem Gottesdienst und einer Teileite feiern wir die Vielfalt der Schöpfung, die sich im Spätsommer besonders eindrücklich zeigt. Der Gottesdienst wird von Gemeindegliedern mitgestaltet.

**Café im Zwinglihaus.** Jeden Mittwoch von 14-17 Uhr ist das Café im Zwinglihaus geöffnet. Hier treffen sich BewohnerInnen aus dem Quartier zu Kaffee und Kuchen oder einem belegten Brötchen. Das Café bleibt während der Sommerferien offen und serviert bei schönem Wetter auch im Garten. Sie sind herzlich eingeladen vorbeizukommen.

**Titus. Dringender Aufruf an Hobbyköchinnen und Hobbyköche.** Bedingt durch den Abgang zweier Köchinnen in den letzten Monaten und der «Pensionierung» eines Koches per Ende Jahr suchen wir dringend neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für den ökumenischen Mittagclub, damit die Einsätze auf mehrere Schultern verteilt werden können. Auch in Zukunft wollen wir ein abwechslungsreiches Angebot gewährleisten und hoffen deshalb auf baldige Unterstützung. Auf Ihren Anruf freut sich Brigitte C. Zwicky Tel. 061 361 62 72.

**Ihr Druckprofi**

202722

Offsetdruck  
Digitaldruck  
Siebdruck

[www.Druckerei-Dietrich.ch](http://www.Druckerei-Dietrich.ch)  
Tel. 061 639 90 39 · CH-4019 Basel

**Zwingli. Freiwillige gesucht...** Freiwilligenarbeit ist nicht selbstverständlich. Umso mehr schätzen wir die grosse und wichtige Arbeit, die eine Kirchgemeinde erst richtig mit Leben füllt. Ohne die vielen freiwilligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter könnte ein so grosses, vielfältiges Angebot wie im Zwinglihaus gar nicht aufrechterhalten werden. Haben Sie vielleicht Interesse, in unserer Quartiergemeinde eine Aufgabe zu übernehmen wie zum Beispiel das Überbringen eines «Geburtstagsstöckli». Ab dem 85. Altersjahr bekommt jedes Gemeindeglied ein Geburtstagsstöckli, welches von Ehrenamtlichen überbracht wird. Über 220 Stöckli werden jedes Jahr verteilt. Das zurzeit 5-köpfige Team sucht darum neue HelferInnen. Es ist eine schöne und erfüllende Arbeit für diejenige, die gerne in Kontakt mit älteren Menschen stehen. Vielleicht haben wir Ihr Interesse wecken können. Melden Sie sich im Sekretariat, Tel. 061 336 30 31.

**KulturNaturplus. Reise nach Taizé.** Vom 29. Oktober bis 31. Oktober 2010. In der Stille Gemeinschaft und in der Gemeinschaft Stille erleben. Fahrt mit dem Bus nach Taizé. Rückreise mit Halt in Beaune. Besuch der ehemaligen Abtei von Cluny. Anmeldung: Heidi Fischer, Tel. 061 601 38 02 bis 27. August.

**KulturNaturplus. Wanderungen am Brienersee.** Vom 6. September bis 9. September 2010. Zwei geführte Wanderungen und ein Tagesausflug ins Freilichtmuseum Ballenberg. Anmeldung: Heidi Fischer, Tel. 061 601 38 02 bis 6. August

**Kultureller Nachmittag - Sommerfreude** mit dem Klarinettenquartett GIOCOSSO und vergnüglichen Erinnerungen. Mittwoch, 25. August, 15 Uhr im Zwinglihaus

### Anlässe Zwinglihaus

**Sonntag, 1. August, 9.30 Uhr,** Pfarrer Franz Hebeisen.

**Sonntag, 8. August, 9.30 Uhr,** Pfarrer Andreas Möri.

**Sonntag, 15. August, 9.30 Uhr,** Pfarrer Andreas Möri und Pfarrerin Esther Suter.

**Sonntag, 22. August, 9.30 Uhr,** Pfarrer Andreas Möri.

**Kirchencafé nach jedem Gottesdienst.** Den Gottesdienst beim Gespräch in geselliger Runde nachwirken lassen.

**Abendgebet.** Jeden Freitag um 19 Uhr an der Solothurnerstrasse 68, sous sol (ausser Schulferien).

**Ausserdem:**  
**Zmorge im Zwinglihaus.** Juli fällt aus. Mittwoch, 4. August 8.15 – 9.30 Uhr. Unkostenbeitrag CHF 5.-. Kontakt: Heidi Kuhn, Tel. 061 331 15 49.  
**Gastpredigt Reformierte Kirche Weltweit.** Sonntag, 15. August, 9.30 Uhr im Zwinglihaus. Pfarrerin Esther Suter ist Pfarrerin und Journalistin

und wohnt im Gundeli. Als Fachjournalistin besucht sie die Gründungsverammlung der Weltgemeinschaft Reformierter Kirchen, die diesen Sommer in Michigan, USA, stattfindet. Die neue Vereinigung repräsentiert mehr als 80 Millionen reformierter Christinnen und Christen weltweit. In ihrer Gastpredigt berichtet Esther Suter von ihren Eindrücken. Die Liturgie wird von Pfarrer Andreas Möri gestaltet.

**Suppenessen im Zwinglihaus.** Donnerstag, 19. August ab 12 Uhr. Im Anschluss an das Suppenessen findet der Spielnachmittag statt.

**Offener Jugendtreff.** Donnerstag 16 – 20 Uhr im Zwinglihaus. Für Jugendliche von 12 – 16 Jahren. Kontakt: Nicole Schwarz, Tel. 061 336 30 33. In den Sommerferien geschlossen.

**Café im Zwinglihaus.** Jeden Mittwoch, 14.30-17 Uhr geöffnet. Während den Sommerferien ist das Café geöffnet. Kontakt: Dorothea Müller.

**Abendgebet.** Jeden Freitag, 19 Uhr, Solothurnerstrasse 68, Soussol, ausser Schulferien.

### Anlässe Titus

**Sonntag, 1. August, 11 Uhr** zu Gast in der Kirche Bruder Klaus.

**Sonntag, 8. August, 10 Uhr,** Pfarrer Clemens Frey, Ökumenischer Gottesdienst zum Schulanfang.

**Sonntag, 15. August, 10 Uhr,** Pfarrer Clemens Frey.

**Sonntag, 22. August, 10 Uhr,** Pfarrer Martin Epting.

**Abendandacht.** Montag bis Samstag, 18-18.30 Uhr. Stille, Gebet und Bibellesen. Marliese Vetsch.

### Ausserdem:

**Tandem für Frauen mit Kindern.** Am ersten und dritten Montag im Monat, 9.30-11 Uhr, Titus Kirche. Am dritten Montag jeweils Mütterberatung. Montag, 16. August, Gemütliches Zusammensein. Brigitte Hungerbühler, Tel. 061 333 89 66, Rebecca Braun, Tel. 061 301 61 62.

**Gemeinsame Stille.** Sonntag, 29. August von 20-20.30 Uhr in der Titus Kirche. Kontakt: Ivana Quarenghi, Tel. 061 361 64 08.

**Kinder-Mittagstisch Bruderholz.** Am Dienstag in der Titus Kirche und am Donnerstag in der Halle Bruder Klaus, 12-14 Uhr, ausser Schulferien. Carol Weiss, 076 578 11 34, Margrit Heinis Tel. 061 361 73 69.

**Ökumenischer Mittagsclub.** Jeden Donnerstag 12 Uhr, Titus Kirche, ausser Schulferien. Für ältere Bewohner, wohnhaft auf dem Bruderholz. Preis: 12 Fr. alles inkl.; Anmeldung: Marliese Vetsch, Tel. 061 361 82 80.



**Christliches  
Begegnungs-  
Zentrum**

Unterer Batterieweg 46, 4053 Basel

Unterer Batterieweg 46, 4053 Basel  
Christliches Begegnungszentrum  
Unterer Batterieweg 46, 4053 Basel  
Pfingstgemeinde Basel

**Lernen Sie aktives, wirkungsvolles Christsein kennen!**

Gottesdienste: So 10.00 Uhr  
Jugendtreffs auf Anfrage  
Weitere Infos:  
Sekretariat: L. Manser, 061 731 42 32  
Email: [l.manser@cbz.ch](mailto:l.manser@cbz.ch)  
Homepage: [www.cbz.ch](http://www.cbz.ch)

**FEG Basel**  
Freie Evangelische Gemeinde  
Basel

**Gottesdienst:**  
Jeden Sonntag um 10 Uhr

**Telefonkurzpredigt:**  
Tel. 061 274 00 70

**Weitere Infos:**  
Bei Pastor Dick Leuvenink  
Tel. 061 271 30 88 oder  
[www.fegbasel.ch](http://www.fegbasel.ch)

443445

**Heilsarmee  
Gundeli**

Frobenstr. 20A  
4053 Basel  
Tel. 061 270 25 20  
[www.heilsarmee.ch/gundeli](http://www.heilsarmee.ch/gundeli)  
So, 1.08; 10 Uhr: Gottesdienst  
Do, 5.08; 15 Uhr: Frauentag  
So, 8.08; 10 Uhr: Gottesdienst, Kindertreff, Kinderhort  
Mi, 11.08; 20 Uhr: Turnen für Frauen  
So, 15.08; kein Gottesdienst im Saal  
Mi, 18.08; 20 Uhr: Turnen für Frauen  
Do, 19.08; 15 Uhr: Frauentag  
So, 22.08; 10 Uhr: Gottesdienst, Kindertreff, Kinderhort

Die Heilsarmee Gundeli führt einen Einführungskurs in den christlichen Glauben durch. Vorkenntnisse werden keine erwartet. Der Kurs steht allen Interessierten offen und wird sie mit manchen Neuigkeiten der Bibel überraschen! Mehr Infos unter Tel. 061 270 25 20.

**Treffpunkt-  
Nachrichten**

Liebe Leserin, lieber Leser  
Gerade zu Beginn dieser schönen langanhaltenden Wetterlage haben wir wieder in unserem lauschigen Innenhof grilliert. Bald wurde es aber beinahe zu heiss in der Sonne und die Gäste drängten sich in den kühleren Innenraum. Unser Koch hatte den ganzen Vormittag lang verschiedene Salate vorbereitet. Griechischer Salat, Tomatensalat, Rübelsalat, Hörnlsalat und natürlich als Klassiker der Kartoffelsalat durfte nicht fehlen. Himmlich all diese leckeren Salate bei dieser Hitze. Doch damit nicht genug. Später stand unser lieber Koch noch am Grill und hat uns viele feine Würste und Fleisch «brölet». Alles sehr lecker. Dazu gab es ausnahmsweise ein bisschen Bier.

War die Stimmung natürlich bei vielen noch besser. Aber alles hat gestimmt und wir haben beschlossen, dass wir so ein Grill Z'Mittag im August wiederholen werden. Ansonsten läuft alles wie immer; wir sind immer gut besucht und haben somit allerhand zu tun. Jetzt, da noch einige soziale Einrichtungen Betriebsferien haben oder hatten, kommt noch eine kleine Schar zusätzlicher Besucher zu uns, die immer herzlich willkommen sind.

Wünsche allen Lesern und Leserinnen weiterhin einen schönen Sommer,  
Martina von Falkenstein,  
Treffpunkteleiterin

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag

ab 9 Uhr, Adresse: Treffpunkt für Stellenlose Gundeli, Winkelriedplatz 6, 4053 Basel, Tel.: 061 361 67 24, Fax: 061 361 27 46  
E-Mail: [tfs.gundeli@bluewin.ch](mailto:tfs.gundeli@bluewin.ch)

Für Spenden – mit liebem Dank im Voraus: PC-Konto: 40-22361-2  
Für kleinere Arbeiten im Haus und Garten, als Hilfe beim Einpacken, Zügeln, Putzen und für kleine Botengänge

ge vermitteln wir Ihnen gerne eine geeignete Hilfskraft. Unsere Männer und Frauen sind froh, wenn sie stundenweise etwas kleines Arbeiten können.

## Restaurants- und Cafés-Empfehlungen im Gundeli-Bruderholz und rund um den Bahnhof

Restaurant **center COURT**  
Das öffentliche Clubhaus des BLTC Basel  
[www.center-court.ch](http://www.center-court.ch)

Gundeldingerstrasse 1a (rechte Seite!), Margarethenpark  
Tobias Gschwend, Tel. 061 272 69 41  
Täglich geöffnet: 9.30–22 Uhr (24 Uhr)



### GRILL À DISCRÉTION jeden Freitag

Grill à Discrétion NORMAL Fr. 28.–  
Diverse Würste, Schweinesteak und Pouletbrust. Dazu hausgemachte Saucen und ein reichhaltiges Salatbuffet.

Grill à Discrétion DE LUXE Fr. 38.–  
Gleiches Angebot wie bei NORMAL. Zusätzlich RINDSFILET, ENTRECOTE und CREVETTESPIESSLI.

ALLE WM-SPIELE LIVE AUF DER TERRASSE

383653

### Restaurant «Drei Eiben»

Dornacherstrasse 252/Ecke Thiersteinallee  
Telefon 061 331 31 38

Mo–Fr 9–24 Uhr und Sa + So 16–24 Uhr

Unser super Koch **Gianni ist wieder da!**



- Schöner, schattiger Garten
- **So, 1. August, ab 17 Uhr Grillparty mit Überraschung**
- **Unsere Spezialitäten:**
- Italienische Spezialitäten
- Beefsteak-Tartar von der Chefin am Tisch zubereitet
- Straussenfilet auf heissem Stein
- «Gluschtigi, scheeni» A-la-carte-Gerichte

107575



[www.caffe-fortuna.ch](http://www.caffe-fortuna.ch)

Güterstrasse 166

Tel. 061 534 14 55

[info@caffe-fortuna.ch](mailto:info@caffe-fortuna.ch)



Mo–Fr unser **Mittagsmenü:**  
Pasta mit frischen hausgemachten Sossen, feine Suppen und Salate.

Öffnungszeiten:  
Mo–Fr, 08 – 22 Uhr  
Sa, 09 – 18 Uhr  
So, Ruhetag

572096

### 100 Bar + Restaurant

Güterstrasse 100, Tel. 061 225 90 15

Mit **separatem Raucher-Restaurant Fümöar, ab 14 Uhr!**



#### Der Treffpunkt im Gundeli!

- Tagesmenüs
- abends à la carte
- diverse Salate
- Europäische und thailändische Gerichte

Öffnungszeiten:  
Mo–Do 8.30–24 h,  
Fr 8.30–01 h,  
Sa 14.00–20 h.  
Garten jeweils nur bis 22 h offen!  
So geschlossen.

96912



Bei uns erhalten Sie jeden Tag 7 Menüs (davon 1 vegetarisch) und eine vielseitige «à-la-carte»

Versuchen Sie auch unsere feinen Glacés und Coupes!

[www.momobasel.ch](http://www.momobasel.ch)

107561

Bruderholzstrasse 104  
Telefon 061 367 86 00

täglich geöffnet von 9 bis 17 Uhr  
Sonn- und Feiertage von 10 bis 18 Uhr

Restaurant Signori  
Güterstrasse 183, 4053 Basel  
Tel. 061 361 87 73  
[www.restaurantsignori.ch](http://www.restaurantsignori.ch)



- italienische Spezialitäten
- hausgemachte Pasta
- 20 Flaschenweine im Offenausschank
- täglich zwei Mittagmenüs

**50% WIR**

Öffnungszeiten:  
Mo–Fr 11–14 Uhr  
abends ab 17 Uhr  
Sa + So Ruhetag

669321

Die **Gundeldinger Zeitung**

ist seit 1930 ein Familienbetrieb!  
Selbständig! Unabhängig!  
Unbestechbar! Neutral! Dynamisch!

# Grossartige Musikkost am Basel Tattoo 2010



1+4) Gewehrdrill in Perfektion von den HM King's Guard Band und Drill Platoon (Norwegen) vor farblicher Kulisse. An dieser Stelle auch ein riesen Kompliment an die Licht- und Ton-Techniker - Bravo! 2) Aguiluchos Marching Band & Compañia de Danza Tenochtitlan, Mexiko. 3+6) «Morgestraich vorwärts Marsch» - wurde im Vorfeld von vielen skeptisch aufgenommen - dieser Auftritt von den 240 Aktiven aus 12 Fasnachtsformationen wurde aber als Riesenerfolg gefeiert. 5) Mased Pipes & Drums (neun Bands aus der ganzen Welt) formierten sich in der Arena zu einem «5» Jahre Basel-Tattoo-Jubiläum. 7) Tattoo-Parade: Ungewohntes Bild: „Stäggelatärne“ (der 12 Fasnachts-Cliquen) im Sommer in der Freien-Strasse. 8) Lustiger Auftritt von den Fanfarekorps Koninklijke Landmacht «Bereden Wapens», Niederlande. 9) Eindrücklich: Pipes & Drums an der Tattoo-Parade. 10) Tolle Momentaufnahme mit der Band of HM Royal Marines, Grossbritannien.

Fotos: 1-3: Josef Zimmermann. 4-10: Benno Hunziker. Collage/Legi: GZ

[www.baseltattoo.ch](http://www.baseltattoo.ch)

1300 Mitwirkende aus 21 Formationen beteiligten sich in diesem Jahr am von Erik Julliard und seinem Team organisierten Basel Tattoo. Das Festival vor der prächtigen Kulisse der Basler Kaserne (die genau in diesem jetzigen Zustand und integral zu erhalten ist - dies als Avis zu Händen von all den übereifrigen, an Zürich und anderen tollen Grosstädten orientierten Architekten und Stadterneuerern, die Red.) war erneut eine runde Sache. Zu den Highlights avancierten diesmal die Gäste aus Norwegen (HM King's Guard mit der immer wieder sehenswerten Drill-Platoon) und England (Band of HM Royal Marines mit sensationellen Pianissimo-Tambouren) und Mexiko (Aguiluchos Marching Band mit einem unterhaltsamen Auftritt mit Tanzpaaren und facettenreichen Instrumenten).

Am Tattoo war auch einheimisches Schaffen Trumpf. Gezeigt wurde ein sensationeller Alpaufzug mit Gesangsdarbietungen und 12 Kühen unter dem Titel «Les Amailis - Ranz des vaches» aus dem Kanton Fribourg und eine wunderschöne Inszenierung des Basler Morgestraich, dargeboten von Basler Cliquen. Und dass die Dudelsack-Musik nicht zu kurz kam, dafür sorgten die Pipes & Drums of the 51st Highland 7th Battalion the Royal Regiment of Scotland, gemeinsam mit den Mased Pipes & Drums. Begleitet wurde das Spektakel mit einer exzellenten Lightshow und professionellen Feuerwerk-Einlagen, die die wunderbare Kulisse der altehrwürdigen Kaserne einmal mehr ins beste Licht rückten. Auch die brillante «Tattoo-Parade» - am vergangenen Samstag in der Basler Innenstadt - begeisterten tausende von Zuschauern. Insgesamt war es ein brillantes Tattoo, welches uns bereits jetzt in Vorfreude auf die Ausgabe 2011 schwelgen lässt.

Lukas Müller

## Sport im Gundeli

### Basel Meanmachine NLB-Meister...

**American Football** - Zuerst eine Berichtigung: Wer am letzten Juni-Sonntag auf der Pruntrutermatte den «Playoff»-Final sehen wollte, landete plötzlich beim nationalen Rugby Turnier für Frauen (7er-Teams). Denn der NLB-Final wurde kurzfristig um 22 Stunden auf den Samstag (Bündelitag) vorverschoben.

Und der Endspielgegner von Basel Meanmachine hiess nicht - wie in der Nr. 9 der GZ angekündigt - Thun Tigers, sondern Bienna Jets. Die Bieler hatten ihre Kantonsrivalen aus dem Berner Oberland noch vom 2. Platz verdrängen können. Der ungeschlagene NLB-Leader Basel Meanmachine der übrigen den «Spitzenkampf» in Thun erstaunlich klar gewonnen hatte (56:12), geriet während der gesamten «regular season» eigentlich nur einmal ins Zittern, und zwar daheim gegen Bienna Jets (36:32).

Diese beiden Mannschaften standen dann auch im «Playoff»-Final. Diesmal fiel der Heimsieg resultativ etwas deutlicher aus (34:22), doch wurden die favorisierten Basler wiederum stark gefor-

dert. Aber die Bieler, die schon letztes Jahr in Basel das Endspiel verloren hatten (damals gegen den direkten Aufsteiger Gladiators beider Basel), müssen ihre Aufstiegshoffnungen erneut um ein Jahr verschieben.

... und Aufstieg in die NLA. Allerdings stieg der neue NLB-Meister Basel Meanmachine nicht automatisch in die oberste Spielklasse auf, bewährte sich jedoch zwei Wochen später im Entscheidungsspiel beim NLA-Tabellenletzten Winterthur Warriors (32:27). So kommt es nächste Saison mindestens zu zwei NLA-Derbies zwischen Basel Meanmachine und den Gladiators beider Basel, die nebenbei bemerkt auf Anhieb den 2. Schlussrang und damit den «Playoff»-Final (in Bern gegen den Titelverteidiger Calanda Broncos Landquart) erreichten. Fortsetzung folgt in der nächsten Nummer der GZ. Rodolfo Jaggi

[www.gundeldingen.ch](http://www.gundeldingen.ch)

### Fr. 25'000.- für FCB-Junioren

Am 16. Juli hat der FC Basel erstmals ein Golfturnier organisiert. Der Erlös dieser Veranstaltung war mit Fr. 25'000.- sehr beachtlich und entsprechend zufrieden nahm Frau Gigi Oeri den Check entgegen.

Die ganzen Einnahmen fliessen in den FC Basel Campus, kommen also vollumfänglich der Juniorenförderung zu Gut. Nebst vielen Persönlichkeiten aus Politik und Wirtschaft waren aber auch mehrere Spitzensportler im Einsatz. Thor-

sten Fink spielte mit Helmuth Benthaus und dessen Frau Hedi. In der geselligen Runde wurden auch Erich Schärer (Bob Olympiasieger und Weltmeister), Adrian Plavsic (Schweizermeister mit den ZSC Lions und heutiger Assistent Coach bei den EHC Basel Sharks) und Christian Kern (CEO Basel United) gesichtet. Beim geselligen Grillabend wurden bereits die ersten Pläne für eine weitere Auflage im kommenden Jahr geschmiedet.

Rolf Triulzi



(V.l.n.r.): Beat Herzog, Präsident Golf Club La Largue, Gigi Oeri, Präsidentin FC Basel und Numa Frossard, Leiter Sponsoring FC Basel. Foto: zvg.



## Grossartige Neuverpflichtungen

Mit einem Traumstart hat der FC Basel sein Unterfangen «Titelverteidigung» in Angriff genommen. Seit 16 Spielen konnte der Erzrivale FC Zürich die Bebbi's nicht mehr besiegen und auch der 17. Versuch (3:2 für den FCB) zum Saisonbeginn blieb erfolglos. Eine erste, grosse Duftmarke setzte dabei der von Young Boys zugestossene Gilles Yapi. Im Mittelfeld zog er die Fäden und bestach durch seine Ballsicherheit und grosse Ruhe.

Auch die weiteren Neuverpflichtungen



Zwei neue FCB-Spieler: Gilles Yapi und Genséric Kusunga.

Foto: J. Zimmermann.

tungen Genséric Kusunga und Faywo Tembo kamen im Saisonöffnungsspiel zu Teileinsätzen. Letztgenannter war schlussendlich mit seiner Flanke auf Alex Frei am Siegtreffer gar massgeblich beteiligt. Mit zwei Toren und einem Kopfball an den Pfosten zeigte der Nationalmannschaftskapitän wie wichtig er für den FC Basel ist. Über 30'000 Zuschauer kamen trotz Ferien an die Saisonöffnung und wurden mit einem tollen Spiel belohnt. Auch im Auswärtsspiel gegen FC Sion (am vergangenen Samstag) holte sich der FCB 3 Punkte dank Toren durch Alex Frei und in allerletzter Sekunde David Abraham.

Damit machte der FCB Werbung in eigener Sache; das Ziel 25'000 Saisonkarten zu verkaufen, scheint durchaus realistisch.

Heute Mittwoch-Abend spielt der FCB das 1. Quali-Champions-League-Spiel auswärts gegen VSC Debrecen in Ungarn. Das nächste Heimspiel gegen St. Gallen findet am 1. August, 16.00 Uhr statt.

Rolf Triulzi

www.fcb.ch

## Geschichte Gschichtli

Die Zeit rast. Der längste Tag vorbei, Mitte Jahr schon vorbei. Auch die grosse Basler Weltmesse der Kunstszene, die **Basel Art**, ist bereits «tempi passati», ebenso der **Bündelitag**, die Einweihung des **Hans Peter Tschudi-Parks** (beim Schällemätteli), das **Telebasel**-Engagement von **Esther Maag**, die **Schafskälte** (das wollen wir doch hoffen...), das **Willie Nelson**-Konzert im Muba-Festsaal, der längste Tennismatch (zwischen **John Isner** und **Nicolas Mahut**) von 11 Stunden und 5 Minuten und mit dem unglaublichen Resultat 6:4, 3:6, 6:7, 7:6 und **70:68** (liest sich wie ein Basketballresultat), der **Top Secret**-Auftritt fürs Puppenmuseum, der grosse **Velo-Märt** auf der Kunsti im Margarethenpark, das «frühe» Wimbledon-Aus von **Roger Federer**, die **Fussbal-WM** (und mit ihr zum Glück das Vuvuzela-Getröööööööööööte) und und und...

**Fredi O. Maurer** aus Musgrave in Südafrika ist seit jüngstem Abonnent der Gundeldinger Zeitung. Und so geht die Zeitung für Basel Süd nach Süd Afrika auf die weite Reise. Es sei verraten, es ist die weiteste Destination eines GZ-Abos.

### Kicker-Erlebnisse

Einer der ältesten und treuesten FCB Fans, **Max Wagner** (Jahrgang 1915), hat sich kürzlich bei unserem Redaktionskollegen **Willi Erzberger** gemeldet und ihn erinnert, dass sich zu den goldenen FCB-Zeiten von Helmuth Benthaus ihre Wege bei Auswärtsspielen des öftern gekreuzt haben. Er verwies in diesem Zusammenhang auch auf seine jugendlichen Kicker-Erlebnisse auf dem Liesbergmätteli, der Tellstrasse, Schillerstrasse oder auch in der Beinwilerstrasse. Seine Bindung als alter Gundelianer zu anderen Zeitgenossen unseres Quartiers geht aber noch weiter. Der frühere Gymnasiallehrer Wagner weiss noch gut, dass der früh verstorbene Vater unserer Redaktionsperle **Michèle Ehinger** einer seiner Schüler war. Mit dem Vater unseres Sportberichterstatters **Lukas Müller** war der treue Leser der Gundeldinger Zeitung als guter Kollege am RG ebenfalls bestens bekannt. Dem wackeren Senior wünschen wir noch viele erlebnisreiche Stunden mit seinem FCB, aber auch unserer Quartierzeitung.

### Kommissar Hunkeler

Pistolen, Polizei, Verhaftungen – für einmal gespielt. Das Schweizer Fernsehen drehte für die neuen Folgen des **Kommissar Hunkeler** (die Gundeliszenen sind dann nächstes Jahr in der Folge **Silberkiesel** – **Hunkeler tritt ab** zu sehen) mit **Matthias Gnädiger**, **Gilles Tschudi** und **Jürg Löw** eben ein paar Sequenzen in unserem Quartier. Schauplätze waren u.a. die Güterstrasse, die Sothurnerstrasse (Ecke Hochstrasse)

sowie die Bruderholzstrasse/Ecke Hochstrasse. Die Familie **Kirmizitas** musste vorübergehend ihr **Bundesbähnli** schliessen.

### GuCa

Zur bereits 27. Ordentlichen GV lud die **Gundeldinger Casino Basel AG**



(V.l.n.r.): Andrea Tarnutzer-Münch, Beatrice Isler und VR-Präsident Vincent S. Hoehn. Foto: GZ.

mit VR-Präsident **Vincent S. Hoehn**, der ebenso im Amt bestätigt wurde, wie die weiteren Mitglieder Dr. **Wilfried Stoecklin** (Vizepräsident), **Beatrice Isler** und RA **Andrea Tarnutzer-Münch**. Dem flankierenden Beitrag gehören an: **Eugen von Wartburg** (Präsident), **Albert Bavaud**, Prof. **Werner Gallusser**, **Alfred Hoehn**, **Hans Niederer** und **Matthias Zopfi**. Die Neuausrichtung dieses Hauses im Herzen des Gundelis reflektiert auch die veränderte Quartiers- und Vereinstruktur.

### Garage Keigel

Einladung der **Garage Keigel**, der offiziellen Renault-Garage u.a. an der Hochstrasse 48, zu einem «bewegenden Abend» ins Tinguely-Museum, zusammen mit Partner **MobiCar**. **Christoph** und **Urs Keigel** konnten vielen Kunden und Geschäftsfreunde begrüßen. Dazu konnte man in Führungen in das Museum mit seinen weltbekanntesten Exponaten oder auch in die Sonderausstellung «Robotertäume» eingeführt werden. Natürlich fehlte auch der anschliessende Apéro nicht.

### Guyllotine...

Wut und Unverständnis auf dem Bruderholz nach der regierungsächtlichen Verweigerung der weiteren Unterstützung (...Guyllotine...) für die QuartierOase, dem Kultur- und Quartiertreffpunkt auf dem Bruderholz. Da war doch gerade vor kurzem Stadtpräsident Guy Morin (Grüne) in der QuartierOase zum Gespräch, um die Bevölkerung «zu spüren», ihre Sorgen und Nöten zum Thema Integration/Migration direkt zu erfahren. Nichts wollte Guy Morin von der Schliessung damals hören. Und dann wundert sich die «Stadt», wenn längers denn mehr Menschen – Familien und solide Steuerzahler – die Stadt verlassen. Nun, der NQV Bruderholz lud noch einmal, ein letztes Mal in die QuartierOase und zwar zum Fussball mit einem Vortrag von Carl Jauslin (Thema «Fussballstadien der Welt») und zum letzten Vorrundenpiel der Fussball WM Gruppe H zwischen Schweiz und Honduras. Das Spiel passte irgendwie in die oaseliche



Die QuartierOase Bruderholz wurde durch die **Guyllotine ge-(köpft)-schlossen**. Foto: GZ.

Trauerstimmung. Dazu sei noch der Einladungstext zur ultimativen Veranstaltung von Balz Briner, Vorstand NQV Bruderholz «Begegnungen», angefügt: «*Ich möchte mich zum allerletzten Mal als Koordinator der QuartierOase Bruderholz melden und mich ganz herzlich bei all denen bedanken, die uns in den letzten Tagen moralisch in jeder Form unterstützt und Kraft gegeben haben, trotz der Enttäuschung an der Erhaltung und Weiterentwicklung des wichtigen Quartiergeistes weiterzuarbeiten. Ich hoffe, dass die in den Medien präsenste QuartierOase zumindest die Diskussion betreffend Notwendigkeit/Vorteile ehrenamtlicher Quartierarbeit lanciert hat und damit auch bei der Regierung und allgemein in der Bevölkerung in Zukunft wieder vermehrt wahrgenommen und entsprechend sinnvoll unterstützt wird. Es war und bleibt mir eine Freude, mit meinem mehrjährigen Einsatz einen Beitrag an eine positive den Bewohnern nahestehende Stadtentwicklung in Sachen integrativer Quartierarbeit geleistet zu haben. Ich bleibe am Ball und hoffe zukünftig auf Tore und weniger Torheiten*». Dem ist nichts beizufügen, gibt aber eine gute Überleitung.

### WM-Pfeifen und andere

Die **Schiedsrichter**, das sind die WM-Pfeifen. Südafrika ist die WM der Fehlentscheide. Algerien, Australien, Dänemark, Elfenbeinküste, Frankreich, Griechenland, Honduras, Italien, Kamerun, Neuseeland, Nigeria, Nordkorea, Serbien, Slowenien, Südafrika und die **Schweiz**. 1. Sie alle haben die sich für die WM qualifiziert und 2. sind sie alle im Qualifikationspool ausgeschieden, sprich: haben die 1/8-Finals nicht erreicht. Die Schweiz ist damit WM-Titelverteidiger (**Italien**) und Vizeweltmeister (**Frankreich**) oder Ex-Europameister (**Griechenland**) auf «Augenhöhe». Gut **Brasilien**, **Argentinien** und **Ghana** ging's in der Folge auch nicht unbedingt ausgesprochen besser – schon im Viertelfinale aus, die **Deutschland** in einem packenden Spiel im Halbfinale. Nun, **Holland** (die Brasilianer Europas) und **Spanien** (spielen holländischen Offensivfussball). Und wer hat Spanien auf dem Weg ins Finale geschlagen, wer? Die Schweizer waren's. Nun gut, Weltmeister wurde Spanien. Wir gratulieren – und hängen wieder die **FCB Fahne** auf.

Gut, die **Fussball-WM** ist vorbei. Doch bevor sie endlich begonnen hat, gings nicht ohne eine erneute Schreckensmeldung aus dem Schweizer Lager. **Alex Frei** verletzte sich im Abschlusstraining; nach

Schienbein und Arm jetzt der Knöchel. Trotzdem spielte er – mit wenig Glück. Dann gab er ein paar Interviews und wir fragten uns: «Welche Körperteile sind jetzt verletzt?»

**ETPF 2010**

In Interlaken fand das 25. Eidgenössische Tambouren- und Pfeiferfest, das **ETPF** des **STPV** (Schweizerischer Tambouren- und Pfeiferverband) statt. In den über 40 Vortragslokalen standen am Freitag und Samstag rund 100 Juroren im Einsatz, um die Wettbewerbsbeiträge von 800 Einzelteilnehmern sowie 3000 Teilnehmern in 204 Sektionen und Gruppen zu beurteilen. Mit dabei auch die **UFS**, die Union Folklorique Suisse Basel, die in der Tambouren-/Pfeifer-Sektion 3. wurden, hinter **Wurlitzer-Clique Zunzgen** (2.) und den Siegern **Hypokras Basel**. Dass zwar dem Trommelmarsch **Ueli** von **Peter Heitz** eine Pfeifermelodie (aufgeführt durch die UFS) dazu geschrieben wurde, ist ebenso ein Uding wie der Trommeltext von **Rolf Schlebach** zum expliziten Pfeifermarsch der **Rhy-sprung** von **Thomas Heid** (aufgeführt durch die Naarebaschi). Já nu! Im Einzel gewonnen haben **Cathrin Cattelan** (Pfeifer, Naarebaschi) und bereits zum 4. Male **Ivan Kym** (Tambouren Kat.1, Final, **Fasnachtszunft Ryburg** Möhlin). Die Fasnachtszunft Ryburg stellte zudem mit **Stefan Freiermuth** und **Fabian Egger** den

Zweit- und Drittplatzierten, stellten mit **Michael Rickli** den Sieger bei den Jungtambouren und gewannen zudem das Sektionswettbewerb im **S1**. Bester Basler wurde **Philipp Meyer** (10., Naarebaschi). Die Pfeifer-Sektion entschieden die **Naarebaschi** vor der **UFS** für sich. In der Kategorie Clairon siegte **Hansruedi Ulmann** (TV Lüdingen) und bei den Natwärisch **Didier Furrer** (TPV Bürchen). Weitere Resultate aus **Interlaken 2010** unter [www.interlaken2010.ch](http://www.interlaken2010.ch).

Top-Unterhaltung mit **Top Secret Drum Corps** am Samstagabend, kein Wunder, platzte das Festzelt aus allen Nähten. Ebenfalls vor vollen Reihen sprach Bundesrätin **Eveline Widmer-Schlumpf** am Sonntagmorgen während des offiziellen Festakts.

Die letzte Austragung des «Aidgenössische» - wir erinnern uns gerne daran – fand ja im 2006 in **Basel** statt – mit dem herrlichen Festumzug bei schönsten und heissem Sonntagswetter. In Interlaken war es nass und kalt.

**Wir gratulieren**

Unsere Redaktionsmitarbeiterin Sabine Dédé Strauss hat in Frankreich geheiratet und heisst jetzt **Sabine Dédé Cast**. Wir gratulieren. Zum 90. Geburtstag erreichen unsere Glückwünsche **Werner Lanz-Häfliger**, zuhause an der Gundeldingerstrasse 425.



Jean und Sabine haben in Frankreich geheiratet. Wir gratulieren.

Foto: zVg.

zur Extraordinaria für Kinder- und Jugendpsychiatrische Entwicklungspsychopathologie sowie Prof. **Marc Donath** zum Extraordinarius für Endokrinologie gewählt.

Bischof des Bistums Basel **Kurt Koch** gratulieren zur Berufung nach Rom und der Ernennung zum Präsidenten des Päpstlichen Rates zur Förderung der Einheit der Christen. Der von der Union Evangelischer Kirchen (UEK) gestiftete **Karl-Barth-Preis** geht in diesem Jahr an den US-Theologen **George Hunsinger** aus Princeton/USA. Der Preis erinnert an den Schweizer Theologen **Karl Barth** (1886-1968), der in Basel geboren wurde.

**Dies und Das**

Am Rande des Baselbieter Kantonal-schwingfest in Oberwil war wieder einmal das **Predigerhof-Schwingfest** ein Thema. Die letztmals 2007 ausgetragene Veranstaltung auf dem hinteren Bruderholz wurde ja seit 1950 vom **Schwingklub Oberwil** immer am ersten September-Sonntag organisiert. Doch die Oberwiler winken ab. Das Predigerhof-Schwingfest soll Geschichte bleiben. Ins Gschichtegschichtli hat's das Thema allemal geschafft.

Die **City Beach** ist von der Markthalle via Dreispitz wieder auf dem Messe-Parkhaus-Dach. ...und denken Sie daran, in einem halben Jahr sind Weihnachten und Neujahr auch bereits wieder vorbei. Ihr Sebastian Bach



**Riesenauswahl – überraschend günstig!**

**T-Shirt**  
Gr. S-XL,  
100% BW,  
schwarz  
oder weiss



**12<sup>90</sup>**

**Fila T-Shirt**  
Gr. S-XXL,  
100% BW,  
div. Farben



**15.-**  
Konkurrenzvergleich  
**39<sup>90</sup>**

**Rosière Viognier VdP**  
Chardonnay Sémillon, Rosé oder Syrah



je 6 x 75 cl

**33.-**  
statt  
**45.-**

**Dove Shower**  
Go Fresh, Fresh Touch, Energise  
oder Cream Oil Kirschblüten



je 4 x 250 ml

**7<sup>90</sup>**  
statt  
**15<sup>80</sup>**

**Jil Sander**  
Sport for Men  
EdT Vapo  
50 ml



**19<sup>90</sup>**  
Konkurrenzvergleich  
**70.-**

Sie sparen  
50.10

**Sie finden uns in Basel, Dornacherstr. 210**

[www.ottos.ch](http://www.ottos.ch)

HAGENTALERSTR. 45  
CH-4055 BASEL  
+41 (0)61 336 30 61  
WWW.HIC-BASEL.CH



## Geschätzte Liegenschaften.

Bewertung von Wohn-, Geschäfts- und Industrieliegenschaften  
Vermittlungen  
Kauf- und Verkaufsberatung

748589

# Vogel + Bugmann malt gipst und tapeziert

sorgfältig  
sauber, exakt  
preisgünstig  
prompt

Verlangen Sie unverbindlich Beratung und Offerte.

Vogel + Bugmann Maler- und Gipsgeschäft GmbH  
Frobenstr. 22 Telefon 061 273 51 00  
44745

**♥ Gundeli-Bruderholz!**

## Wir verbinden Sie mit der ganzen Welt!

- Telefonanlagen
- PC-Netzwerke
- ISDN • ADSL
- Daten-Applikationen
- Projektierung + Ausführung

Beratung und Installation durch:

**BSK Baumann+ Schaufelberger AG**  
Sitz Basel

Thiersteinallee 25 4018 Basel  
Tel. 061 331 77 00 Fax 061 331 28 77

E-Mail:  
info@bsk-ag.ch  
www.bsk-ag.ch



Ihr Elektriker für alle Fälle  
185884

## Eugen Wirz & Co. AG

75 Jahre

**Haustechnik, Sanitär, Spenglerei und Heizung**  
Liesbergerstrasse 15 Tel. 061 331 60 80  
info@wirz-spenglerei.ch Fax 061 331 60 82  
www.wirz-spenglerei.ch

39522

## Wir schätzen Liegenschaften

- Bewirtschaftung von Liegenschaften
- Schätzungen und Expertisen
- Kauf- und Verkaufsberatung
- Buchhaltung

**Hecht & Meili Treuhand AG**  
Delsbergerallee 74, CH-4002 Basel  
Tel. +41 61 338 88 50  
Fax +41 61 338 88 59  
hmt@hmt-basel.ch  
www.hmt-basel.ch



Hecht & Meili Treuhand AG

392670

# Heizmann Heizungen

**Beat Heizmann AG**  
4001 Basel  
Tel. 061 271 60 20  
http://www.heizmann.ch

44929

Berücksichtigt bitte unsere Inserenten!

Eigene

## Polsterwerkstätte

In unserer Werkstätte führen wir alle Polsterarbeiten fachmännisch aus.

Wir sind stolz auf unser Handwerk.



Spezialgeschäft für behagliches Wohnen  
Solothurnerstrasse 46  
Telefon 061 361 75 75

176431

## Zu vermieten

per sofort in gepflegtem Mehrfamilienhaus an ruhiger Seitenstrasse Nähe Bahnhof SBB

## Büro mit 2 Räumen

Entree, im Parterre

1 Büro Strassenseite 40 m<sup>2</sup>, 1 Büro Gartenseite 60 m<sup>2</sup>, Entree 17 m<sup>2</sup>, WC mit Einbauschränk, Deckenbeleuchtung, Cablecom, Internetanschluss etc.

Parkplatz kann dazugemietet werden.

061 272 65 50

744773

• Wohnungsmarkt  
• Büros • Garagen

## Suche

## Büro-/Arbeitsraum

im Gundeli, ab ca. 15 m<sup>2</sup>, mit Fenster, Strom, WC-Nutzung.

Miete ca. CHF 200.-/Monat  
antje-b@gmx.net

750123



4053 Basel J. J. Balmer-Strasse 10

## EINSTELLHALLE GUNDELIPARK

- Einstellplätze CHF 150.00
- Doppelstellplätze CHF 245.00
- Motorradplätze CHF 40.00
- Mofaplätze CHF 35.00
- per 01. oder 16. eines Monats
- Preise exkl. Mwst



Wincasa AG  
4020 Basel  
www.wincasa.ch  
Telefon 061 270 91 40  
anja.oppliger@wincasa.ch



744772

## PC-Support

In Ihrer Nähe für KMU und Privat  
Hard- und Software  
Kompetent + günstig (keine Wegkosten)



Baslerstr. 31, 4102 Binningen ☎ 061 361 59 32

107436

www.gundeldingen.ch

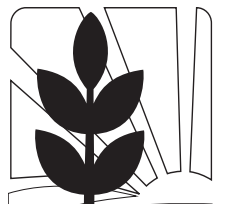
## Ihr Geld bleibt hier.

## Kapitalanlage in lokalen

## Immobilien

IMMO VISION BASEL AG  
Delsbergerallee 74, 4053 Basel  
info@immo-vision.ch www.immo-vision.ch

271724



Rosen pflegen!  
Viva Gartenbau  
061 302 99 02

Severin Brenneisen, Heinz Gutjahr  
www.viva-gartenbau.ch 739346

# Hier trifft man sich!

## Was darf ich Ihnen bringen?

Judith Fricker,  
Geschäftsführerin Bistro zum Gundeli  
in der Migros Gundelitor



«Lilibiggs» Kindernachmittag am 28. Juli: Lampions basteln!  
Kinder können ihren eigenen phantasievollen Lampion herstellen.



## Treffpunkt Gundelitor **MIGROS**

Güterstr. 180, 4053 Basel • Täglich von 8 bis 19 Uhr, Samstags bis 18 Uhr • 1. Stunde gratis



Gegen Abgabe dieses Bons erhalten Sie

**1 Stange Bier  
oder 1 Kaffee  
für Fr. 3.50**

Der Gutschein ist einlösbar bis **Montag, 9. August 2010** in Ihrem Bistro zum Gundeli im Einkaufszentrum Migros Gundelitor. **Bitte Gutschein vor der Bezahlung vorlegen.** Der Betrag wird nicht bar ausbezahlt. Der Bon ist nicht kumulierbar.

